



***BINDAN***®

*Leimfibel*

**BINDULIN** verbindet seit über 80 Jahren

# **BINDULIN** - seit 80 Jahren unverwechselbare Qualität

Sehr geehrte Kunden,

an folgenden Merkmalen können Sie eindeutig erkennen, dass es sich um Produkte aus dem Hause **BINDULIN** handelt:

## **BINDAN**



## **BINDULIN-WERK**

Sollte eines der Merkmale fehlen, handelt es sich nicht um Produkte aus unserem Hause. Im Zweifelsfall nehmen Sie bitte Kontakt zum Werk oder zu unserem Partner im Außendienst auf.

IHR

**BINDULIN-WERK**

[info@bindulin.de](mailto:info@bindulin.de)

**BINDULIN ... verbindet seit Generationen**

**BINDULIN-WERK** H.L.Schönleber GmbH  
Wehlauer Straße 49-59 • 90766 Fürth / Germany  
Tel. +49 (0)911 - 731048 • Fax +49 (0)911 - 731045  
eMail: [info@bindulin.com](mailto:info@bindulin.com) • [www.bindulin-shop.com](http://www.bindulin-shop.com)

## Vorwort

*Sehr geehrte Damen und Herren aus Handwerk und Industrie,*

*mit der vorliegenden Ausgabe der Leimfibel möchten wir Ihnen einen Überblick über die **BINDAN**®-Holzleime verschaffen. Die Beschreibungen unserer Produkte und die dazugehörigen Anwendungshinweise entstanden aus der Erfahrung unserer über 80jährigen Familientradition als Hersteller und Lieferant von hochwertigen Leimen, Klebstoffen und anderen chemischen Erzeugnissen.*

*Da 80 Jahre Tradition auch bedeuten, dass es unter Umständen Nachahmer gibt, haben wir Ihnen auf der linken Seite im Einband dargestellt, woran Sie eindeutig erkennen können, dass Ihr Leim aus unserem Hause stammt.*

*Die allgemeinen Verarbeitungshinweise zu unseren Produkten finden Sie am Ende der Fibel.*

*Die Leimfibel enthält nicht alle unsere Produkte, aber die Holzleime, die Sie für Ihre tägliche Arbeit benötigen. Sollten Sie weitere Materialien brauchen oder Fragen in der Leimfibel nicht beantwortet werden, wenden Sie sich bitte jederzeit an unseren für Sie zuständigen Partner im Außendienst oder direkt an uns.*

*Unter folgendem Link finden Sie unseren Katalog mit Kontakt-, Sprüh- und Spezialklebern (Seite 33), Montageklebern (Seite 54), Fugenmassen (Seite 68), Holzkitt & Bindemittel (Seite 72), Spachtelmassen (Seite 76), Holzlacken und -beizen (Seite 82), Holzölen und -wachsen (Seite 106), Reinigungsmitteln (Seite 116) usw.:*

***BINDULIN.de*** / Katalog



*Der Aufbau der Leimfibel ist an unsere Preisliste angelehnt, so dass Sie die dem jeweiligen Produkt zugehörigen aktuellen Preise relativ leicht finden sollten. Auch hier stehen Ihnen unsere Partner im Außendienst gerne zur Verfügung.*

*Viel Freude und Erfolg mit der Leimfibel und unseren Erzeugnissen wünschen Ihnen*

*Nicolas Schönleber*

*Geschäftsführer in dritter Generation*

*und das gesamte Team vom **BINDULIN-WERK***

*Manfred Scherch*

*Assistent der Geschäftsleitung*

Erkennungsmerkmale		Einband vorne innen
Vorwort		Seite 1
Inhaltsverzeichnis		Seite 2
Klebstoffe, Kitten, Dichtungsmassen, Holzbeizen, -Öle & -Wachse		Seite 4
<b>B4/D4-Leime 1-komponentig</b>		
<b>BINDAN-B4</b>	1-K-B4/D4 maschinentauglich	Seite 6
<b>BINDAN-D4</b>	1-K-B4/D4 mit 20% höheren technischen Werten	Seite 8
<b>BINDAN-PU</b>	Polyurethan-Leim • PUR-Leim	Seite 10
<b>B4/D4-Leime 2-komponentig</b>		
<b>BINDAN-CIN</b>	Bootsleim seewasserfest	Seite 12
<b>BINDAN-EPI</b>	Strukturleim für tragende Holzbauteile	Seite 14
<b>BINDAN-3+4</b>	mit Härter für 8 Stunden B4	Seite 16
<b>B3/D3-Leime 1-komponentig</b>		
<b>Lignol-G</b>	Akustik-Leim	Seite 18
<b>BINDAN-P</b>	<b>Propellerleim®</b> das Original	Seite 20
<b>NEU</b> <b>BINDAN-Blitz</b>	der superschnelle D3-Leim	Seite 22
<b>NEU</b> <b>BINDAN-IQ</b>	pH-neutraler D3-Leim - keine Verfärbungen	Seite 24
<b>BINDAN-F</b>	Universal-Holzleim D3	Seite 26
<b>NEU</b> <b>BINDAN-R</b>	Rational eine neue günstige D3-Alternative	Seite 28
<b>NEU</b> <b>BINDAN-BB</b>	absolut schadstofffrei	Seite 30
<b>BINDAN-BR</b>	Brandschutzleim	Seite 32
<b>BINDAN-FL</b>	Furnierflächenleim - pH-neutral	Seite 34
<b>B2/D2-Leime 1-komponentig</b>		
<b>BINDAN-RS</b>	Express-Holzleim	Seite 36
<b>BINDAN-S</b>	der schnelle Holzleim mit langer offener Zeit	Seite 38
<b>BINDAN-N</b>	Montage-Spezial-Holzleim	Seite 40
<b>BINDAN-30</b>	mit 30 Minuten offener Zeit	Seite 42
<b>BINDAN-W</b>	Winterleim bis -10°C	Seite 44
<b>BINDAN-L</b>	Lackleim für lackierte Oberflächen	Seite 46

QR-Code



Leimfibel

## Formstabile Harze

**BINDAN-FS** Formstabil C3 (flüssiges Harz & flüssiger Härter) Seite 48

**NEU** **BINDAN-FSH** formstabiler Konstruktionsleim C3 Pulverleim Seite 50

## Pulver-Leime

**BINDAN-HW** hochwasserfester Pulverleim C4 Seite 52

**BINDAN-E1** formaldehydarmer Harnstoffharzleim C3 Seite 54

**NEU** **BINDAN-FF** Furnier-Fugen-Leim Pulverleim Seite 56

## Schmelzkleber

**BINDAN-M** Schmelzkleber-Granulat beige oder weiß Seite 58

**BINDAN-M18** Schmelzkleber-Granulat transparent Seite 60

**NEU** **BINDAN-MP** Schmelzkleber-Patronen transparent Seite 62

## Einfärben von Leimen

Seite 64

## Zubehör für Holzverleimungen

Leimspachtel Seite 65

**ACETON & SPIRITUS 99%** zum Entfetten Seite 66

## Reinigungsmittel für Leimauftragswalzen

Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen Seite 68

**NEU** **ROLLENREINIGER** Seite 69

## Zubehör für Harnstoffleime

Verzögerer & Beschleuniger/Härter (**MALEINSÄURE**) für Harnstoffleime Seite 70

**NEU** Flüssiges Färbemittel (Konzentrat) braun & schwarz Seite 72

## Zubehör für Schmelzkleber

Haftgrundierung **PRIMER** für Schmelzkleber Seite 73

**NEU** **Lösemittel** für **BINDAN-M** Schmelzkleber Seite 74

## Füllstoff

Seite 75

## Trennmittel **BINDAN-TR**

Seite 76

## Holzgleitmittel **SCIVOLANTE**

Seite 77

## Auslaufhahn mit Verschraubung

Seite 78

## Allgemeine Verarbeitungshinweise für Holzverleimungen

Seite 80

QR-Code



Katalog

## Kontaktklebstoffe

## Katalog

<b>BINDULIN®</b>	Alleskleber (transparenter Kontaktkleber)	Seite 28
<b>LEIMAN</b>	Kontaktkleber extra stark mit Toluol	Seite 31
<b>BINDALL</b>	Kontaktkleber <sup>hell</sup> (auch in spritzfertig)	Seite 32
<b>BINDALL</b>	Sprühkleber (auch im 17 Liter Druckbehälter)	Seite 33
<b>LEIMDUSAN</b>	Styropor®-Kleber im Kontaktklebeverfahren	Seite 46
<b>BINDUSAN</b>	Schaumgummi-Kleber (auch in spritzfertig)	Seite 48

## spezielle Klebstoffe

<b>UNIVERSALKLEBER</b>	Wand-Boden-Decke (Dispersionsbasis)	Seite 30
<b>SOFORTKLEBER</b>	Sekundenkleber (Cyanoacrylat)	Seite 34
<b>BINDENORM</b>	2-Komponenten-Kleber (Epoxy-Kleber)	Seite 35
<b>BINDEPLAST</b>	Plastik-Kleber Holz-Plastik Verbindungen	Seite 42
<b>BINDU-AK5</b>	PVC-Schweißkleber Holz-PVC Verbindungen	Seite 44
<b>FLÜSSIG-ZWIRN</b>	Textilkleber Holz mit Stoff & Leder	Seite 51
<b>NEU</b> <b>ABS-KLEBER</b>	ABS-Schweißkleber (nur ABS untereinander)	Seite 51

## Montagekleber

<b>BINDFIX</b>	Montage- & Baukleber (Dispersionsbasis)	Seite 54
<b>BINDFIX-PU</b>	Konstruktions-Polyurethan-Kleber	Seite 54
<b>BINDFIX-SL</b>	Montage- & Baukleber (Kontaktkleberbasis)	Seite 55
<b>BINDFIX-AS</b>	MS-Polymer-Kleber (KLEB & DICHT)	Seite 55
<b>NEU</b> <b>BINDFIX-Turbo</b>	Montagekleber hybrid - ULTRA TACK	Seite 55

## Dichtungsmaterial

<b>DICHTFIX</b>	Flüssig-Gummi Silikondichtstoff (mit Toluol)	Seite 67
<b>SILIKON-DICHT</b>	Premium-Silikon auch für den Lebensmittelbereich	Seite 68
<b>ACRYL-DICHT</b>	Fugen-Kautschuk im Innen- & Außenbereich	Seite 69
<b>PARKETT-DICHT</b>	Parkett-Fugenmasse	Seite 70
<b>Fugenfüllprofil</b>	PE-Rundschnur Hinterfüllung von Fugen	Seite 71
<b>Fugen-Dichtprofil</b>	Kompressionsfugenband	Seite 17

QR-Code



Katalog

## Kitte & Spachtelmassen

**FUGENPLAST®** Holzkitt flüssiges Holz Echtholzbasis

**Bindemittel-FU** Selbstherstellung von Holzkitt (mit Schleifstaub)

**SPACHTAN** Universalspachtel im Innen- & Außenbereich

**SPACHTFIX** Polyester-Spachtel 2-Komponenten

**Glas-Faser-Spachtel** Polyester-Spachtel 2-Komponenten mit Haftzusatz

**NEU** **KLAR** transparentes Gießharz 2-Komponenten

**NEU** **Farbpaste** für Polyester, Epoxydharz & Polyurethan

## Farben, Lacke & Lasuren

**MÖBEL-Korrektur-STIFT** Ausbessern beseitigt Kratzer an Möbeln und Furnier

**ALLENDO®** Holz-, Salmiak-, Wachs- & Lackbeize

**ALLENDO®** Klarlacke für Holz auf Lösemittel- oder Wasserbasis

**Lasur** für den Außenbereich auf Öl- oder Wasserbasis

## ALLENDO® Holz-Öle

**HOLZ ÖL** für den Außenbereich Teak-ÖL, **Tung Öl** (lebensmittelecht)

**LEINÖL** Firnis & Halböl & Verdünnung

**HOLZ ÖL** für den Innenbereich & Hartwachs-ÖL

## ALLENDO® Holz-Wachse

**ALLENDO®** flüssige Wachse Antik-Wachs, Bienen-Wachs, etc.

**ALLENDO®** feste Wachse Antik-, Möbel- & Hart-Wachs

**Wachskittstangen** Ausbessern kleiner Löcher, Kratzer & Fehlstellen im Holz

## Reinigungsmittel & Verdünnungen

**NEU** **Balsam Serpentinöl** ätherisches Kiefernöl naturrein, mehrfach rektifiziert

**Destillate** Verdünnungen & Lösemittel auch zum entfetten

## Holz-Gesundheit

**NEU** **Holz-Therapie** Holz-Tiefenpflege als Spray oder Öl

## Werkzeug

**NEU** **PISTOLE** Kartuschenpresse für NORM-Kartuschen (bis 310 ml)

**NEU** **märklin®** **BINDULIN®** Modellbahn Wagons & Fahrzeuge

## Katalog

Seite 72

Seite 73

Seite 74

Seite 76

Seite 76

Seite 77

Seite 79

Seite 80

Seite 82

Seite 92

Seite 81

Seite 106

Seite 110

Seite 108

Seite 112

Seite 114

Seite 115

Seite 116

Seite 122

Seite 131

Seite 133

Seite 153

QR-Code



Leimfibel

# BINDAN-B4

geruchsarm

Watt 91  
7,4 N/mm<sup>2</sup>

It. Prüfzeugnis  
Rosenheim

**DIN**  
**EN 204**  
**D 4**

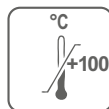
**BINDAN-B4** ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

**BINDAN-B4** erreicht eine wasserfeste, temperaturbeständige Holzverleimung nach D4 DIN EN 204 durch hochwertige Kunstharze und reaktive Gruppen, eine Zugabe von Härter ist nicht erforderlich.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt 800 kg/cm<sup>2</sup>.

Die abge bundenen **BINDAN-B4**-Leimfugen sind garantiert schimmel- und wasserbeständig. **BINDAN-B4** trocknet transparent bis milchig-weiß auf.

**BINDAN-B4** ist maschinentauglich und sehr angenehm zu verarbeiten.



Anwendungsbereiche:

**BINDAN-B4** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden.

Eingesetzt wird **BINDAN-B4** z.B. beim Lamellieren von Fensterkanteln, Herstellen von Fenster-eckverbindungen, Türen, Kühlmöbeln, Duschkabinen, Hallenbäderausstattungen, für die Par-kettherstellung, Parkettverlegung usw.

Im Außenbereich bei hohen klimatischen Einflüssen: Fenster, Fensterkanteln, Außentürrahmen mit Lasur oder dunklem Anstrich, Rolladenbau, Leitern, usw.

Im Innenbereich mit extremen Klimaschwankungen: Duschkabinen, Kühlmöbel, Schankanla-gen usw. (elastische D4-Leimfuge auch bei tiefen Temperaturen!).

Wie bei allen weißen PVA-Leimen kann es bei Kassetten, Türfüllungen, Aufdopplungen an Außentüren und Fensterläden zu Problemen bei starker Wärmeeinwirkung kommen (Fugen-öffnung durch Holzspannung). Hier empfehlen wir, hoch temperaturfesten 2-komponentigen Isocyanat-Leim (**BINDAN-EPI**, Seite 14) einzusetzen.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbe-reich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# 1-K-B4-Weißleim maschinentauglich

## B4 nach DIN 68 602 • D4 nach EN 204

Verbrauch:	100 – 250 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,04 – 1,10 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	3.200 – 8.400 mPa·s
pH-Wert:	2,8 – 3,4
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +16°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 15% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 8 – 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+20°C bis +90°C • günstig +80°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 30 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 35 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-B4** ist thixotrop und baut bei Lagerung eine Scheinviskosität auf. Ein evtl. Nachdicken durch Lagerung bedeutet keinen Qualitätsverlust. Durch Bewegung (z.B. durch Aufrühren mit einem Bohrmaschinenaufsatz) kann - so gewünscht - die ursprüngliche Fließfähigkeit wiederhergestellt werden.



frost-  
empfindlich

Lagerstabilität:  
6 Monate bei Lagerung zwischen +8°C – max. +20°C.



**BINDAN-B4** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-D4

Watt 91  
8,3 N/mm<sup>2</sup>

It. Prüferbericht  
eph

**DIN**  
**EN 204**  
**D 4**

**BINDAN-D4** ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er weist einen der geringsten Formaldehydgehalte von unseren Weißleimen auf. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

**BINDAN-D4** erreicht eine wasserfeste, temperaturbeständige Holzverleimung nach D4 DIN EN 204 durch hochwertige polyurethan-basierte Kunstharze, eine Zugabe von Härter ist nicht erforderlich.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt 1000 kg/cm<sup>2</sup>. Die abge bundenen **BINDAN-D4**-Leimfugen sind garantiert schimmel- und wasserbeständig. **BINDAN-D4** trocknet transparent bis milchig-weiß auf. Die Leimfugen werden hart und lassen sich daher sehr gut schleifen.

**BINDAN-D4** hat eine sehr hohe Wärmestandfestigkeit (im Außenbereich Watt 91 > 8,3 N/mm<sup>2</sup>), nahe an Polyurethanleimen, exzellente technische Werte; die Festigkeit ist ca. 20% höher als bei den meisten anderen D4-Weißleimen. Die Verwendung von **BINDAN-D4** garantiert beste Werkstücke, welche in ihrer Belastbarkeit weit über den in der europäischen Norm DIN / EN 204 / D4 geforderten Mindeststandard hinausgehen.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-D4** kann für alle Holzverleimungen, speziell für Hartholz, verwendet werden, bedingt auch für Außenfugen unter Sonneneinstrahlung, gut für Türfüllungen oder Innentrepfen.

Eingesetzt wird **BINDAN-D4** z.B. beim Lamellieren von Fensterkanteln, Herstellen von Fenster-eckverbindungen, Türen, Kühlmöbeln, Duschkabinen, Hallenbäderausstattungen, für die Parkett-herstellung, Parkettverlegung usw.

Im Außenbereich mit hohen klimatischen Einflüssen: Fenster, Fensterkanteln, Rollladenbau, Leitern, usw.

Im Innenbereich bei extremen Klimaschwankungen: Duschkabinen, Schankanlagen usw.

**BINDAN-D4** haftet hervorragend auf Zement gebundenen Spanplatten und Kalk-/Gipsplatten.

Wie bei allen weißen PVA-Leimen kann es bei Kassetten, Türfüllungen, Aufdopplungen an Außentüren und Fensterläden zu Problemen bei starker Wärmeeinwirkung kommen (Fugen-öffnung durch Holzspannung). Hier empfehlen wir, hoch temperaturfesten 2-komponentigen Isocyanat-Leim (**BINDAN-EPI**, Seite 14) einzusetzen.

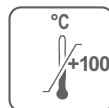
Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag! Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# 1-K-D4-Weißleim mit 20% höheren technischen Werten B4 nach DIN 68 602 • D4 nach EN 204

Verbrauch:	100 – 250 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,03 – 1,15 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	5.600 – 8.500 mPa·s
pH-Wert:	2,7 – 3,3
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +13°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 15% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 8 – 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	5 – 12 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +70°C • günstig +50°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 18 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 30 Min. • bei +50°C – +60°C ab 12 Min.

Besondere Eigenschaften:

Leimreste in Leimflaschen und Leimbehältern trocknen relativ schnell ein, daher bei langen Standzeiten, z.B. übers Wochenende – Leimflaschen vollständig auffüllen.

Bei Kontakt mit Sauerstoff und Wasser fängt der Leim an, sich zu verfestigen. Es ist daher günstig, die Schläuche von vollautomatischen Maschinen und die Düsen bei längeren Standzeiten, z.B. übers Wochenende, sauber zu machen. Keinen Leim in Schläuchen lassen.

Lagerstabilität:

8 Monate bei Lagerung zwischen +10°C – +15°C

6 Monate bei Lagerung zwischen +15°C – +20°C

3 Monate bei Lagerung zwischen +20°C – +25°C

2 Monate bei Lagerung zwischen +25°C – +30°C



frost-empfindlich

**BINDAN-D4** darf niemals mit unedlem Metall in Berührung kommen – z.B. keinesfalls Aufbewahrung in unlackierten Blechgebinden.



**BINDAN-D4** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

*Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.*

# BINDAN-PU

**DIN**  
**EN 204**  
**D 4**

**BINDAN-PU** ist ein einkomponentiger, nach EN 204 wasserfester (B4 / D4), fugenfüllender Verbundleim auf Polyurethanbasis, ohne Lösungsmittel. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform. Die Leimfuge trocknet leicht dunkel auf und ist in ihrer Eigenschaft duroplastisch.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt 510 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-PU** ist temperaturbeständig von ca. -30°C bis +150°C. Er ist aber nicht dauerhaft UV-beständig, was verstärkt bei schlechter Passung der Bauteile und daraus resultierender breiter Leimfuge eine Rolle spielt. Deshalb empfehlen wir bei z.B. Außentreppen ausschließlich einen 2-K-Resorcinharz-Leim: unseren

**BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-PU** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Gut geeignet für Styropor® (z.B. zur Montage von Styropor®-Platten für die Wärmedämmung von Gebäuden) sowie für Sandwichkonstruktionen oder Formverleimungen. Füllt durch aufschäumende Eigenschaft Hohlräume aus, ideal bei nicht passgenauen Verbindungen wie z.B. bei alten Möbeln.

Eingesetzt wird **BINDAN-PU** z.B. im Außenbereich mit hohen klimatischen Einflüssen, für Fensterverleimungen/Lamellieren von Fensterkanteln, Aufdoppeln von Kassetten auf Außentüren, Füllungen an Fensterläden mit Oberflächenschutz, Fugenverleimungen von MDF-Platten, Einleimung von Metallrahmen und Caravanböden.

Weiterhin für Spezialverleimungen wie beschichtete Span-, Hartfaserplatten bzw. Verleimung von Holzwerkstoffen mit Aluminium, Metallen, Kunststoffen, Gummi, Gipsplatten oder Styropor®/Styrodur® und Betonwerkstoffen sowie für Holz mit hoher Holzfeuchte und das Anleimen von Kunststoffurnierkanten.

**BINDAN-PU** ist feuchtigkeitshärtend - mit niedriger Luft- & Holzfeuchtigkeit kann die Verarbeitungszeit verlängert werden. Das Besprühen der zu verleimenden Flächen vor dem Leimauftrag mit Wasser beschleunigt die Aushärtung der Leimfuge und verkürzt die offene Zeit. Tipp: Am Tag zuvor das Holz mit Wasser besprühen, damit die Holzfeuchtigkeit angehoben wird. Nicht direkt vor dem Leimauftrag, dadurch würde auf der Oberfläche eine Trennschicht entstehen.

Nicht geeignet für die Verklebung von PVC, PE, PET, Teflon®, Glas und Metallen untereinander!

**BINDAN-PU** ist nicht UV-beständig, nicht verwenden für der Sonne ausgesetzte Leimfugen.

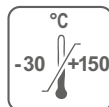
Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Beidseitiger Leimauftrag ist notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# 1-K-D4-Polyurethan-Leim • PUR-Leim

## B4 nach DIN 68 602 • D4 nach EN 204

Verbrauch:	100 – 160 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,07 – 1,15 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	6.300 – 14.500 mPa·s
Zapfenpassung:	bei 0 (fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +5°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 18% • günstig 8% – 16%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 15 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Die Teile müssen innerhalb der offenen Zeit zusammengefügt werden.	
Pressdruck:	1 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+20°C bis +60°C • günstig +40°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 45 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 45 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 45 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.

Bei Verwendung einer Presse muss ein Trennmittel **BINDAN-TR** (Seite 76) verwendet werden. Empfehlenswert ist es auch, die Pressflächen durch Auflegen von Silikonpapier vor auslaufendem Klebstoff zu schützen.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-PU** ist thixotrop und baut bei Lagerung eine Scheinviskosität auf. Ein evtl. Nachdicken durch Lagerung bedeutet keinen Qualitätsverlust. Durch Zugabe von Wärme (im warmen Wasserbad) und durch kurzes Aufrühren kann - so gewünscht - die ursprüngliche Fließfähigkeit wiederhergestellt werden.



frost-  
empfindlich

Lagerstabilität: 6 Monate bei Lagerung lichtgeschützt und absolut trocken, zwischen +5°C – +25°C, max. +30°C.

Das Gebinde ist nach Entnahme wieder luftdicht zu verschließen und auf den Kopf zu stellen.



**BINDAN-PU** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

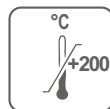
Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-CIN

**DIN**  
**EN 204**  
**D 4**

## absolut wasserfest & UV-beständig

**BINDAN-CIN** Bootsleim mit Härter ist ein zweikomponentiger, fugenfüllender, absolut (see)wasser- und hoch witterungsbeständiger Resorcinharzleim (D4 / für Holzwerkstoffklasse 100 G / für tragende Bauteile gem. DIN 68 141). Er ist bis zu + 200°C temperaturbeständig und für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform. Die Leimfugen trocknen dunkel lila-braun auf. Die durchschnittliche Bruchbelastung beträgt 1900 kg/cm<sup>2</sup>.



Anwendungsbereiche:

**BINDAN-CIN** Bootsleim kann für alle Holzverleimungen, auch mit hoher Holzfeuchte und hohem Harzgehalt (Tropenholz), verwendet werden.

**BINDAN-CIN** Bootsleim ist der einzige Leim, der mit Ammoniak (NH<sub>3</sub>) geräucherte Hölzer, z.B. Räuchereiche oder Thermoholz bzw. Accoya, verleimen kann.

Eingesetzt wird **BINDAN-CIN** Bootsleim bei hohem Anspruch an die Wasserfestigkeit, z.B. im Bootsbau (salzwasserggeeignet), bei Außentüren mit Lasur oder dunklem Anstrich, im Rollladen- oder Fensterladenbau, im Schankanlagen-, Labor- und Praxisbau (Sonderanforderungen), im Sauna- und Heißwasserbereich (z.B. Waschtische) sowie für Außentrepfen.

**BINDAN-CIN** Bootsleim findet Verwendung bei hitzebeständigen Verbundkonstruktionen wie feuerhemmenden Türen sowie bei der Verleimung von Linoleum, Mineralfaserplatten, Beton, Leder, PVC und Schichtpressstoffen mit Phenolharzdeckschicht.

Hinweis:

**BINDAN-CIN** Bootsleim ist der einzige Leim, mit dem BFU 100 Siebdruckplatten, WBP (British Standard = Weather and Boil Proof verleimtes Sperrholz) oder Exposure 1 und Exterior (amerikanische Verleimungsarten) mit zufriedenstellender Festigkeit verleimt werden können. Diese Bau-Furniersperrholzplatten sind für den Außenbereich hergestellt und in der Regel mit einem Phenolfilm versehen. Auf diesen Phenolfilm hält grundsätzlich kein Klebstoff oder Leim.

**BINDAN-CIN** Bootsleim ist sehr verwandt mit dem Phenol auf dieser Platte und funktioniert. Trotzdem ist es notwendig, den Phenol-Film auf der Platte aufzurauen (anzuschleifen) bzw. abzuschleifen und zu entfetten.


Mischungsverhältnis: 100 g **Harz** und 15 g **Härter**

Durch Mehrzugabe von **Härter-CIN** wird die fugenfüllende Eigenschaft verstärkt. Es soll nicht mehr Leim angerührt werden als in längstens 20 Minuten verarbeitet werden kann. Zwischendurch rühren, wenn möglich!

Beidseitiger Leimauftrag ist **unbedingt** notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# 2-K-Resorcinharz-D4-Bootsleim seewasserfest für Holzwerkstoffklasse 20/100 G nach DIN 68705/DIN 68141 für tragende Bauteile gem. DIN 1052

Verbrauch:	400 – 500 g/m <sup>2</sup> (ca. 230 g/m <sup>2</sup> pro Seite)	
Dichte:	1,12 – 1,19 g/cm <sup>3</sup>	
Viskosität (dynamisch):	300 – 10.000 mPa·s	
pH-Wert:	6,0 – 8,0	
Zapfenpassung:	bei 0 (fugenfüllende Eigenschaft)	
Topfzeit der Mischung:	bei 15°C ~ 4 Std. • 20°C ~ 2 Std. • 30°C ~ ¾ Std.	
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +13°C • günstig +20°C	
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 65%	
Holzfeuchte:	max. 20% • günstig 8% – 15%	
Offene Zeit bei ca. +20°C (saugfähig):	min. 5 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)	
Offene Zeit bei ca. +20°C (nicht saugfähig):	ca. 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)	
Die offene Zeit ist <b>unbedingt</b> einzuhalten!		
Pressdruck:	2 – 5 kg /cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)	
Presstemperatur:	+10°C bis +70°C • günstig +50°C • nicht > +100°C	

Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Spannungsfreie Verleimung: bei +20°C ab 7 Std. • bei +30°C – +90°C ab 10 Min.

Nicht spannungsfreie Verleimung: bei +20°C ab 16 Std. • bei +30°C – +40°C ab 4 Std.

Sind die Hölzer nicht spannungsfrei, bei hoher Holzfeuchte oder geringer Saugfähigkeit der Werkstücke, wird Kaltpressung (bis max. +40°C) empfohlen.

Bei Verwendung einer Presse muss ein Trennmittel **BINDAN-TR** (Seite 76) verwendet werden. Empfehlenswert ist es auch, die Pressflächen durch Auflegen von Silikonpapier vor auslaufendem Klebstoff zu schützen.

Besondere Eigenschaften:

Bei **BINDAN-CIN** ist **unbedingt** eine Leimauftragsmenge von 250 g/m<sup>2</sup> auf jeder Seite notwendig.

Das Harz von **BINDAN-CIN** Bootsleim ist thixotrop und baut bei Lagerung eine Scheinviskosität auf. Ein evtl. Nachdicken durch Lagerung bedeutet keinen Qualitätsverlust. Durch Bewegung (z.B. durch Aufrühren mit einem Bohrmaschinenaufsatz) kann - so gewünscht - die ursprüngliche Fließfähigkeit wiederhergestellt werden.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Zimmertemperatur - bei konstant +15°C ggf. länger.

**BINDAN-CIN** Bootsleim ist nicht frostempfindlich.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-EPI

Watt 91  
11,6 N/mm<sup>2</sup>

**DIN**  
**EN 204**  
**D 4**

**BINDAN-EPI** ist ein zweikomponentiger, formaldehyd- und toluolfreier Emulsionspolymer-Isocyanat-Strukturleim. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform. Der Leim härtet (milchig weiß bis cremig beige) sehr schnell aus und ermöglicht dadurch kurze Spannzeiten. Er kann sowohl für Kalt-, als auch für Warmverleimung verwendet werden und eignet sich daher sehr gut für Hochfrequenzaushärtung.

Die harten Leimfugen weisen eine hohe Wasser- sowie Wärmewiderstandsfähigkeit auf und gehen im Leistungsbereich deutlich über die Anforderungen der Beanspruchungsgruppe D4 (DIN EN 204/205) und der Watt 91 DIN 68602 / EN 301/302 hinaus.

Die Bruchbelastung beträgt 13,3 N/mm<sup>2</sup>, die Ø Wärmebeständigkeit nach Watt 91 beträgt 11,6 N/mm<sup>2</sup>. Verfärbungen sind extrem selten, die Leimflotte verhält sich neutral.

**BINDAN-EPI** ist fugenfüllend und gewinnt nach Zugabe von Härter an Volumen, dadurch können auch Teile verleimt werden, die nicht perfekt passgenau sind, somit eine ideale Alternative zu Polyurethan-Leim (PUR-Klebstoff). Um die Vorgaben der DIN Normen zu erfüllen, dürfen die Abweichungen in der Passung maximal 0,2 mm betragen.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-EPI** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden, er ist sehr gut geeignet für Nadelhölzer oder auch andere "schwierige" Hölzer wie Eiche oder Buche, hier werden bei der Verleimung besonders gute Ergebnisse erreicht. (Bei Lärche sind Vorversuche notwendig).

Eingesetzt wird **BINDAN-EPI** im Außenbereich mit hohen klimatischen Einflüssen, für z.B. die Fertigung von Fensterkanteln, Herstellung von Aluminium- und Verbundfenstern sowie für die Kantholzproduktion für den Fertighausbau, außerdem für die Produktion von Brettschichtholz und für Küchenmöbel sowie Arbeitsplatten mit hoher Temperatur- u. Wärmebelastung. Auch findet **BINDAN-EPI** Verwendung im Überfurnieren von Haustüren (Aufdoppeln), auch mit schwierigen Furnieren, hier ergeben Verleimungen mit **BINDAN-EPI** das geringste Risiko von Spaltöffnungen (Oberflächenschutz nötig).

**BINDAN-EPI** wird insbesondere eingesetzt für die Herstellung von tragenden Bauteilen (schichtverleimte Balken), Keilzinkenverleimung, Formverleimung (z.B. aus Biegesperrholz), Verleimung im Formenbau, Montageverleimung (Dübel, Nut und Feder, Schlitz und Zapfen), Flächenverleimung (Schichtpressstoffplatten, Hartfaserplatten, Furniere), Fugenverleimung (Massivholz, Anleimer), Herstellung von Leimholz oder Brettschichtholz in allen Größen und Abmessungen.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

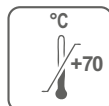
Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Mischungsverhältnis: 100 g **Harz** und 15 g **Härter**.

Keinesfalls vom Mischungsverhältnis abweichen! Es soll nicht mehr Leim angerührt werden, als in längstens 20 Minuten verarbeitet werden kann. Zwischendurch rühren!

Beidseitiger Leimauftrag ist obligatorisch! Nur maschinell ist einseitiger Leimauftrag möglich.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.





# 2-K-D4-Emulsionspolymer-Isocyanat- Strukturleim für tragende Bauteile gem. DIN 68141 EN 301/302

Verbrauch:	110 – 400 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,1 – 1,3 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	4.200 – 9.800 mPa·s
pH-Wert:	6,5 – 8,7
Zapfenpassung:	bis max. 0,2 (fugenfüllende Eigenschaft)
Topfzeit der Mischung:	bei 20°C: max.35 Min.
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +15°C • besser +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 65%
Holzfeuchte:	max. 20% • günstig 6% – 15%
Offene Zeit bei ca.+20°C:	max. ca. 5 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Geschlossene Zeit bei ca. +20°C:	5 – 10 Min.
Pressdruck:	6 – 12 kg /cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+5°C bis +40°C • günstig +20°C • nicht > +40°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Brettschichtholz und bei Furnierarbeiten: bei +20°C ab 2½ Stunden • bei +40°C ab 35 Min.

Herstellung von Fensterkanteln, Tischplatten: bei +20°C ab 65 Min. • bei +40°C ab 30 Min.

Besondere Eigenschaften:

Die Zeit zwischen dem Abrichten/Vorbereiten der Hölzer und der Verleimung darf 24 Stunden nicht überschreiten.

Misch- und Auftragsgeräte müssen unmittelbar gereinigt werden. Ausgehärteter **BINDAN-EPI** ist unlöslich und muss mechanisch entfernt werden.

Lagerstabilität:

Das **Harz** ist bei +17°C für ca. 6 Monate lagerfähig, der **Härter** bei +17°C für ca.12 Monate. Bei Temperaturen über +20°C sinkt die Lagerfähigkeit auf wenige Monate. Zumindest das **Harz** kann bei Temperaturen ab +30°C nicht mehr gelagert werden.

Der Isocyanat-Anteil des **Härterers** reagiert sofort mit Luftfeuchtigkeit, daher den Härterbehälter immer verschlossen halten!

**BINDAN-EPI** darf keinesfalls mit unedlem Metall in Berührung kommen.

**BINDAN-EPI Harz** und **Härter** frostfrei lagern. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.



*Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.*

# BINDAN-3+4

**DIN**  
**EN 204**  
**D 4**

**BINDAN-3plus4** ist ein schadstofffreier, hochwertiger Kunstharzleim ohne Streckmittel, ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform. Die Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig. Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt 1100 kg/cm<sup>2</sup>.

Für den täglichen Gebrauch ist ein sehr guter D3-Leim für die meisten Verleimungen ausreichend. Wird die Aufgabenstellung "im Außenbereich und der Witterung ausgesetzt" gestellt, kann dieses Leimsystem mit Härter verwendet werden, ohne einen anderen Leim beschaffen zu müssen. Die Einschränkungen der einkomponentigen Weißleime mit nur 6 Monaten Haltbarkeit weist das flexible Leimsystem **BINDAN-3plus4** nicht auf. Bei Bedarf ist immer der richtige Leim im Haus.



**B4/D4-Härter** für **BINDAN-3plus4** und die Leimkomponente **BINDAN-3plus4** sind perfekt aufeinander abgestimmt. Die Leimkomponente **BINDAN-3plus4** ist ein besonders gutmütiger B3/D3-Holzleim auf Basis von reinem Vinylacetat, der die Zugabe des Härters (Säure) gut verkräften kann.

Set (Probepackung):

Das Probe-Set besteht aus 800 g B3-Holzleim (kann auch ohne Härter verwendet werden) und 50 g Härter, der den B3-Leim für ca. 8 Stunden zu einem B4-Leim nach DIN 68 602 / EN 204 macht.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-3plus4** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden, die bevorzugte Verwendung des Systems aus Leim und Härter findet sich im Bereich Fenster und Außentüren.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Mischungsverhältnis:

Um den B3-Leim für ca. 8 Stunden zu einem B4-Leim zu machen, gibt man 5% Härter zu.

Die Mischung ist für ca. 8 Stunden ein B4-Leim, danach wieder ein B3-Leim. Dieser Vorgang sollte nicht wiederholt werden. Durch das Zusetzen des Härters (dies ist eine Säure) wird die Struktur des Leimes langfristig verändert. Eine nicht verarbeitete Restmenge darf nie (auch nach 8 Stunden nicht) zurück in den ursprünglichen Behälter mit noch reinem B3-Leim gegeben werden. Die Restmenge kann nach 8 Stunden als B3-Leim verarbeitet werden, eine erneute Zugabe von Härter sollte vermieden werden.

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag! Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# B3/D3-Weißleim mit Härter für 8 Std. B4/D4 D3 und mit Härter D4 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 150 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,00 – 1,18 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	8.400 – 16.000 mPa·s
pH-Wert:	2,5 – 3,6
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Topfzeit:	ca. 8 Stunden
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit (ohne Härter) bei ca. +20°C:	ca. 8 – 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Offene Zeit (mit Härter) bei ca. +20°C:	ca. 6 – 8 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+10°C bis +100°C • günstig +80°C
Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:	
Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 30 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 35 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.



## Lagerstabilität:

Die Haltbarkeit des Härters beträgt 6 Monate (kühl lagern), wird der Härter kalt (im Kühlschrank bei ca. +4°C gelagert), ist von einer längeren Verwendung auszugehen.

Die Leimkomponente ist sicher 12 Monate lagerfähig bei +5°C – +25°C.



frost-empfindlich

Der Isocyanat-Anteil des Härters reagiert sofort mit Luftfeuchtigkeit, daher den Härterbehälter immer verschlossen halten!

**B4/D4-Härter** für **BINDAN-3 plus 4** darf keinesfalls mit unedlem Metall in Berührung kommen.

**BINDAN-3 plus 4** Leim und Härter frostfrei lagern.  
Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.



**B4/D4-Härter**

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# Lignal-G

Bewährt seit über 80 Jahren.

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

## Damals wie heute unverändert beste Qualität

*Lignal-G* ist ein schadstofffreier, hochwertiger Kunstharzleim, der in kleinsten Chargen manuell, ohne Streckmittel, ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel und ohne Formaldehyd hergestellt wird. Die Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig. Der getrocknete Leimfilm nimmt nur sehr wenig Wasser auf, er reemulgiert auch bei längerer Wasserlagerung nicht.

*Lignal-G* übertrifft die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt bei *Lignal-G* weit über 8 N/mm<sup>2</sup>. Der faszinierende Effekt bei *Lignal-G* ist das besondere Klangverhalten bei akustischen Körpern. Das Klangverhalten des verleimten Holzes wird durch *Lignal-G* mit seiner harten Leimfuge in keiner Weise beeinträchtigt, somit ist die Verleimung absolut klangneutral.



Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt 1100 kg/cm<sup>2</sup>.

Anwendungsbereiche:

*Lignal-G* kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Besonders geeignet ist dieser Leim für den Bau von Musikinstrumenten (z.B. Streichinstrumente oder Blasinstrumente) oder anderer akustischer Körper (z.B. Lautsprecherboxen).

Hinweis:

Die besonderen Eigenschaften (harte schwingungsübertragende Leimfuge) wird erst nach vollständiger Aushärtung des Leimes, frühestens nach 10 Tagen, erreicht. Die Verleimung ist erst abgeschlossen, wenn die zu verflüchtigenden Bestandteile im *Lignal-G* (auch aus dem Holz) in die Raumluft / Umgebung abgewandert sind und das Holz (auch im Kern) nach der Verleimung die gleiche Holzfeuchte wie vor der Verleimung aufweist. Erst dann sind die prüfbaren Werte der Verleimung erreicht und auch erst danach sollte eine Weiterbehandlung des Werkstückes erfolgen.

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen grundsätzlich einen beidseitigen Leimauftrag! Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# D3-Akustik-Weißleim • klangneutral besonders harte und feste Leimfuge

Verbrauch:	150 – 180 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,01 – 1,17 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	5.800 – 9.000 mPa·s
pH-Wert:	2,8 – 3,6
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +15°C • günstig +21°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 13% • günstig 9% – 11%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 7 – 11 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	3,0 – 5,5 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +80°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 40 Min. • bei +50°C – +60°C ab 25 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 40 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 50 Min. • bei +50°C – +60°C ab 30 Min.

Besondere Eigenschaften:

Die vorgenannten Verarbeitungshinweise sind zur Erzielung einer perfekten Verleimung genau einzuhalten. Bei leicht abweichenden Werten ist eine Verleimung zwar auch möglich, dies geht aber zumeist auf Kosten des Klangverhaltens bzw. der angestrebten überragenden Bruchbelastung.



Wie auch bei anderen Leimen, die Lewis-Säure enthalten, kann es bei stark gerbstoffhaltigen Hölzern (z. B. bei Ahorn, Birnbaum usw.) sowie bei Furniereinsatz zu Verfärbungen kommen. Es sind vorher Versuche durchzuführen.

Lagerstabilität: 6 Monate bei Lagerung zwischen +8°C – +22°C.

**Lignol-G** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.



Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-P

das Original

## Propellerleim®

Marke geschützt seit 1967

*Bewährt seit über 80 Jahren.*

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

**BINDAN-P Propellerleim®** ist ein sehr hochwertiger und wasserfester, einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.



Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 1400 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-P Propellerleim®** übertrifft die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt bei weit über 7 N/mm<sup>2</sup>.

Die abgebandenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig nach DIN EN 204 / D3. Der getrocknete Leimfilm nimmt nur sehr wenig Wasser auf, er reemulgiert auch bei längerer Wasserlagerung nicht.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-P Propellerleim®** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden.

Die bevorzugte Verwendung von **BINDAN-P Propellerleim®** findet sich im Bereich Massivholzverleimung, Fenster und Außentüren, Fertig-Parkettleim (Nut- und Federverleimung), auch für Spanplatten und Laminatböden, Flächenverleimungen (z.B. MDF-, HPL-, Hartfaserplatten), zum Furnieren sowie bei zukünftiger hoher Belastung des Werkstückes.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

Warnung vor Plagiaten:

Wie andere bekannte Markenprodukte rufen auch unsere Produkte Nachahmer auf den Plan.

Auf der Innenseite des Einbandes sind die Merkmale zu sehen, an welchen Sie unsere Markenleime eindeutig erkennen können.

# D3-Weißleim mit überragender Bindekraft

## B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 150 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,02 – 1,20 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	10.000 – 13.000 mPa·s
pH-Wert:	2,7 – 3,9
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 5 – 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2,0 – 4,0 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +80°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 30 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 35 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.
Schichtpressstoffplatten:	bei +20°C ab 35 Min. • bei +60°C – +80°C ab 4 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-P Propellerleim®** besitzt eine schnelle Zunahme der Bindefestigkeit bei Presstemperaturen zwischen +60°C und +80°C und kann so für die Verleimung von Schichtpressstoffplatten beim Postformingverfahren und in sogenannten Kurztaktpressen eingesetzt werden.

Bei einfachen Verleimungen mit Holz, Pappe, Styropor®, Filz, Stoff, Leder, usw. genügt es, wenn auf die verleimten Teile ein schwerer Gegenstand aufgelegt wird.



Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-P Propellerleim®** vor Frost schützen.

Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Nicht frostempfindlich ist **BINDAN-FSH** D3-Leim (Seite 50),  
unser **BINDAN-P Propellerleim®** in Pulverform.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-Blitz

NEU

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

**20%**  
**schneller**

**wasserfest &  
superschnell**  
unsere Innovation  
**2017**

**BINDAN-Blitz** ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 1400 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-Blitz** übertrifft die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt bei weit über 7 N/mm<sup>2</sup>. Die abgebundenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig.



Anwendungsbereiche:

**BINDAN-Blitz** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Insbesondere wird dieser hervorragende Leim im Bereich Tischplatten, Fenster und Außentüren sowie bei zukünftiger hoher Belastung des Werkstückes verwendet. Besonders geeignet ist **BINDAN-Blitz** als Fertig-Parkettleim (Nut- und Federverleimung) für Spanplatten und Laminatböden, aber auch für Flächenverleimungen (z.B. MDF-, HPL-, Hartfaserplatten) und zum Furnieren.

Aufgrund der hohen Geschwindigkeit perfekt geeignet für Montagearbeiten - hier kann unmittelbar weiter gearbeitet werden, da **BINDAN-Blitz** sofort Festigkeiten aufbaut.

Auch die offene Zeit ist bei diesem blitzschnellen Leim kürzer, Zeitersparnis durch kurze oder keine Wartezeit vor dem Fügen und Pressen.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag! Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# der superschnelle D3-Weißleim

## B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 150 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	0,95 – 1,16 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	10.000 – 16.000 mPa·s
pH-Wert:	2,8 – 3,3
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +12°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 6 – max. 8 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2,0 – 4,0 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +80°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 24 Min. • bei +50°C – +60°C ab 16 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 16 Min. • bei +50°C – +60°C ab 12 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 28 Min. • bei +50°C – +60°C ab 12 Min.
Schichtpressstoffplatten:	bei +20°C ab 28 Min. • bei +60°C – +80°C ab 2 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-Blitz** besitzt eine extrem schnelle Zunahme der Bindefestigkeit bei Presstemperaturen zwischen + 60 °C und + 80 °C und kann so für die Verleimung von Schichtpressstoffplatten beim Postformingverfahren und in sogenannten Kurztaktpressen eingesetzt werden.



frost-  
empfindlich

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-Blitz** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-IQ

NEU

unsere  
Innovation  
2018

**DIN**

der intelligente Holzleim

**EN 204  
D 3**

**BINDAN-IQ** ist ein intelligenter, pH-neutraler, einkomponentiger D3-Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform und frei von Formaldehyd sowie formaldehyd-freisetzenden Inhaltsstoffen.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 1000 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-IQ** erreicht bei sachgemäßer Anwendung die DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt weit über 7 N/mm<sup>2</sup>. Die abgebundenen Leimfugen trocknen klar transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig.

**BINDAN-IQ** bindet bei Warm- und Heißverleimungen sehr schnell ab.

**Die Formulierung unterdrückt vom pH-Wert abhängige Verfärbungen.**

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-IQ** ist speziell zum wasserfesten Verleimen und Furnieren von z.B. inhaltsstoff- bzw. gerbstoffreichen oder hellen Hölzern (die zu Verfärbungen neigen) konzipiert, wie z.B. Ahorn, Afzelia, Angélique (Basralous), Bangkirai, Douglasie ("Oregon Pine"), Esche (Vorversuche notwendig), Fichte (östliche Hölzer), Framire, Hemlock, Iroko, Kastanie, Kirsche, Kork, Lärche, Linde, Meranti (Dark Red), Merbau, Niangon, Nussbaum, Okume ("Gaboon"), Pine, Pitch, Red "Cedar", Redwood, Teak, Zeder, Zirbenholz usw.

Für eisenhaltige Eiche nicht geeignet, hier besser **BINDAN-P Propellerleim®** verwenden.

**BINDAN-IQ** kann für alle Holzverleimungen eingesetzt werden. Insbesondere wird dieser Leim bei Hart- und Weichholzverleimungen, Spanplatten u.a. Holzwerkstoffen verwendet. Weiterhin findet **BINDAN-IQ** Anwendung bei der Herstellung von Parkett- und Starkfurnier sowie bei der Flächenfurnierung und Vlieskaschierung.

Hinweis:

Obwohl **BINDAN-IQ** die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 bei sachgerechter Anwendung erreicht, ist er pH-neutral und Holzverfärbungen aufgrund der Verleimung sind so gut wie ausgeschlossen, solange Leim und Holz nicht mit Eisen oder anderen unedlem Metall in Berührung kommen. Metallabrieb bzw. Rückstände von Sägeblättern oder Hobeln müssen mit keramischen Schleifmitteln beseitigt oder neu abgehobelt werden.

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag! Kalten Leim von +15°C auf Zimmertemperatur ca. +22°C erwärmen lassen und vor der Verarbeitung aufrühren.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# D3-Weißleim • pH-neutral

## B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	150 – 250 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	0,95 – 1,15 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	9.000 – 14.000 mPa.s
pH-Wert:	4,5 – 6,8
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +15°C • günstig +20°C – + 25°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 12% • günstig 8% – 10%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 10 – 15 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	min. 5 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+20°C bis +100°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Folien und Furniere bis 0,6 mm:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 4 Min.
Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 35 Min. • bei +50°C – +60°C ab 23 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 25 Min. • bei +50°C – +60°C ab 18 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 40 Min. • bei +50°C – +60°C ab 17 Min.
Schichtpressstoffplatten:	bei +20°C ab 40 Min. • bei +60°C – +80°C ab 8 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-IQ** ändert bei Lagerung unter +10°C und über +30°C die Viskosität. Dies ist unbedingt zu vermeiden, die Eigenschaften der Verleimung werden dadurch wesentlich beeinträchtigt.

Um Verfärbungen in der Leimfuge zu vermeiden, darf das Holz und der Leim keinesfalls mit unedlem Metall in Berührung kommen - auch nicht mit Werkzeugen.



frost-  
empfindlich

Lagerstabilität: 6 Monate bei Lagerung zwischen +15°C – +25°C, bei anderen Temperaturen wesentlich kürzer.

**BINDAN-IQ** vor Frost schützen. Nicht unter +10°C lagern!  
Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.



Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-F

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

**BINDAN-F** Universal-Holzleim B3/D3 ist ein schadstofffreier, hochwertiger Kunstharzleim ohne Streckmittel, ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

**BINDAN-F** Leimfugen trocknen transparent, sind elastisch und garantiert schimmel- und wasserbeständig. Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 950 kg/cm<sup>2</sup> und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt über 7 N/mm<sup>2</sup>.



Anwendungsbereiche:

**BINDAN-F** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Insbesondere wird dieser Leim sehr gerne für Furnierarbeiten und für Montage- sowie Nut- und Federverleimungen bei der Verlegung aber auch zur Herstellung von Laminatböden und Fertigparkett verwendet. Auch bei Fenstereckverbindungen und im Küchenmöbelbau findet **BINDAN-F** Anwendung. Massivholzverleimungen sowie Flächenverleimungen (MDF-, HPL- und Spanplatten) sind für diesen Leim ebenfalls kein Problem.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# D3-Weißleim universell einsetzbar

## B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 150 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	0,98 – 1,17 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	10.200 – 13.700 mPa·s
pH-Wert:	3,0 – 3,6
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 5 – 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2,0 – 7,0 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +80°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 60 Min. • bei +50°C – +60°C ab 30 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 25 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 40 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.
Furnier auf Tischlerplatte:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +60°C – +80°C ab 4 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-F** ist schwerentflammbar nach IMO FTP Code Teil 5.



Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-F** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-R

NEU

unsere  
Innovation  
2014

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

## Rational-Holzleim D3

gut & günstig

**BINDAN-R Rational** ist die günstige D3-Alternative von **BINDULIN**.

**BINDAN-R Rational** ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.



Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 750 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-R Rational** übertrifft die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt über 7 N/mm<sup>2</sup>. Die abgebundenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig.

**BINDAN-R Rational-Holzleim D3** bieten wir sehr günstig an, auf unser **BINDAN**<sup>®</sup>-Qualitätsversprechen können Sie sich aber auch hier verlassen.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-R Rational** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Insbesondere wird dieser sehr gute Leim im Bereich Massivholz-, Fugen-, Kanten, Konstruktions- und Flächenverleimung verwendet. Sehr gut geeignet ist **BINDAN-R Rational** auch als Fertig-Parkettleim (Nut- und Federverleimung), für Spanplatten und Laminatböden.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# Rational-Holzleim • der günstige D3-Weißleim

## B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 180 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,03 – 1,18 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	8.500 – 13.000 mPa·s
pH-Wert:	2,8 – 3,5
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 10 – 13 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2,0 – 4,0 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +80°C • günstig +60°C
Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:	
Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 70 Min. • bei +50°C – +60°C ab 35 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 35 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 50 Min. • bei +50°C – +60°C ab 30 Min.
Furnier auf Tischlerplatte:	bei +20°C ab 30 Min. • bei +60°C – +80°C ab 5 Min.



Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-R Rational** vor Frost schützen.

Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-BB

NEU

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

Einsatz als speziell schadstofffreier Leim für die Kalt- und Heißverleimung oder Furnierarbeiten bei sensiblen Bereichen, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Kindergärten, etc.

absolut  
schadstofffrei  
unsere Innovation  
2016

**BINDAN-BB** ist eine geruchsarme, ungiftige Polyvinyl-Dispersion, frei von Füll- oder Schadstoffen und ohne Zusatz von Formaldehyd, phthalatfrei und auf dem allerneuesten Stand der Technik hergestellt.



**BINDAN-BB** ist nach der Spielzeugnorm EN 71-3+A1 2014-11-konform, physiologisch unbedenklich und entspricht den Anforderungen an Toxizität (gemäß IMO FTP Code Teil 2 und 5). Es gibt keine einzuhaltenden Arbeitsplatzgrenzwerte, keine Augenreizung, keine Hautreizung, **BINDAN-BB** Bastelleim ist kein Gefahrgut.

Gemäß der GHS-Verordnung 1272/2008 (CLP), der EG-Verordnung 1907/2006 (REACH), 67/548/EWG (Stoffrichtlinie) und der 1999/45/EG (Zubereitungsrichtlinie) ist **BINDAN-BB** ohne Einstufung. **Allergieauslösende Wirkungen sind nicht bekannt.**

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 600 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-BB** entspricht den Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt über 7,1 N/mm<sup>2</sup>. Die abgebondenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-BB** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Insbesondere wird dieser speziell schadstofffreie Leim im Bereich Massivholz-, Fugen-, Kanten, Konstruktions- und Flächenverleimung verwendet, im Bereich der Massivholzverleimung bevorzugt für die Herstellung von Kinder- oder Schlafzimmermöbeln.

Aber auch bei Konstruktions-, Montage-, Fugen-, Flächen- und Korpusverleimungen findet **BINDAN-BB** Anwendung, genauso wie bei der Verleimung von Spanplatten und Weichhölzern im Brettfugen- und Blockverfahren sowie von Harthölzern (Vorversuche erforderlich).

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# absolut schadstofffreier D3-Weißleim B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	100 – 250 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,00 – 1,12 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	10.500 – 12.800 mPa·s
pH-Wert:	2,9 – 4,0
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 12% • günstig 7% – 11%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 4 – 12 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2,0 – 10,0 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+20°C bis max. +80°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 22 Min. • bei +50°C – +60°C ab 14 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 25 Min. • bei +50°C – +60°C ab 12 Min.
Furnier auf Tischlerplatte:	bei +20°C ab 25 Min. • bei +60°C – +80°C ab 6 Min.

Besondere Eigenschaften:

Sehr gut geeignet ist **BINDAN-BB** aufgrund seiner absoluten Schadstofffreiheit - schon im flüssigen Zustand - für Bastelarbeiten (kann auch Kleinkindern in die Hand gegeben werden), für einfache Verleimungen mit den unterschiedlichsten Materialien wie Holz, Kork, Pappe, Pappmaché, Filz, Bast, Stoff, Leder, Textilien, Trocken- und Seidenblumen, Styropor®, Spanplatten, vielen Kunststoffen, Salzteig (nach dem Trocknen) usw. Zur Herstellung von Pappmaché kann **BINDAN-BB** mit ca. 30 – 60% Wasser verdünnt werden.



**BINDAN-BB** ist sehr gut zu verarbeiten, trocknet auch bei kurzen Andruckzeiten schnell und transparent auf. Die Klebeflächen bleiben restelastisch. Durch die Transparenz können Glitter oder Flitter und andere Effektstoffe eingemischt werden, dadurch werden schöne, dekorative Oberflächen erreicht.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C (optimal +17°C und dunkel).

**BINDAN-BB** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

*Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.*

# BINDAN-BR

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

## BRANDSCHUTZLEIM

~ **schwerentflammbar** ~



### für Schiffsausrüstungen zugelassen

**BINDAN-BR** Brandschutzleim ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist schwer entflammbar.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 800 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-BR** Brandschutzleim erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt über  $\geq 7,2$  N/mm<sup>2</sup>. Die abgebondenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und wasserbeständig.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-BR** Brandschutzleim kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Insbesondere wird dieser schwer entflammbare Leim im Bereich Kalt- und Heißverleimung von HPL, Furnier, Laminat- und Papierfolien auf zementgebundene Holzwerkstoffe verwendet.

Sehr gut geeignet ist **BINDAN-BR** Brandschutzleim auch für Montage-, Fugen-, Flächen- und Korpusverleimungen sowie für die Verleimung von Spanplatten und Weichhölzern im Brettfugen- und Blockverfahren. Besonders bei Harthölzern empfehlen wir Vorversuche.

**BINDAN-BR** Brandschutzleim ist speziell geeignet für die Verleimung auf Masterboard, Supalux® und Cape Marine Board.

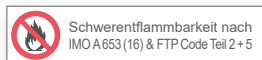
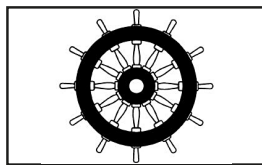
Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag.  
Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# D3-Brandschutzleim IMO-zertifiziert

## B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	80 – 150 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,00 – 1,10 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	11.000 – 13.000 mPa·s
pH-Wert:	2,9 – 4,0
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 12% • günstig 7% – 11%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 2 – 12 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2,0 – 12,0 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+20°C bis max +80°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 22 Min. • bei +50°C – +60°C ab 14 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 25 Min. • bei +50°C – +60°C ab 12 Min.
Furnier auf Tischlerplatte:	bei +20°C ab 25 Min. • bei +60°C – +80°C ab 6 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-BR** Brandschutzleim entspricht den Anforderungen an Schwerentflammbarkeit und Rauchdichte sowie Toxizität (gemäß IMO FTP Code Teil 2 und 5).

Er ist für Schiffsausrüstungen zugelassen.

Die Erfüllung dieser Anforderung wird erreicht, wenn eine Gesamtauftragsmenge von 150 g/m<sup>2</sup> nicht überschritten und der Leim ohne einen Zusatz von Härter verwendet wird.



frost-  
empfindlich

Lagerstabilität:

12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – max. +25°C (optimal +17°C und dunkel).

**BINDAN-BR** Brandschutzleim vor Frost schützen.

Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

**DIN**  
**EN 204**  
**D 3**

# FURNIER- FLÄCHENLEIM

*superschnell*



**BINDAN-FL** ist ein einkomponentiger Furnier-Flächenleim, ohne Lösungsmittel und frei von Formaldehyd sowie formaldehyd-freisetzenden Inhaltsstoffen.

**BINDAN-FL** erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B3/ D3 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt über 7 N/mm<sup>2</sup>. Die abgebundenen Leimfugen trocknen sehr hell auf und sind garantiert schimmel- und feuchtigkeitsbeständig. Verfärbungen bei inhaltsstoffreichen oder hellen Hölzern werden durch die spezielle Formel unterdrückt, Kontakt zu Eisen ist zu vermeiden.

Die verleimten Werkstücke können mit Wasserlacken beschichtet werden.

Geeignet auch für Fenster und Außentüren (Beanspruchungsgruppe D3).

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-FL** kann für alle Furnier- und Beschichtungsverleimungen mit durchschnittlicher Beanspruchung im Innenbereich verwendet werden, auch mit häufig kurzzeitiger Wassereinwirkung oder erhöhter Luftfeuchtigkeit und für den nicht direkt bewitterten Außenbereich geeignet.

Besonders geeignet für Furnierarbeiten von Span-, Tischler- und Hartfaserplatten.

**BINDAN-FL** wird in erster Linie für die Großflächenverleimung von Schichtpressstoffplatten (z.B. CPL und HPL) sowie für die Verleimung von Furnieren auf Holzwerkstoffe beim Möbel-, Türen- und Innenausbau verwendet (im Kalt- und Heißverfahren). Bei dünnem Leimauftrag ist kein Durchschlag sichtbar. Wird im Heißverfahren gepresst, ist **BINDAN-FL** dank hohem Festkörperanteil nahezu durchschlagsicher (auch bei problematischen Furnieren).

Hinweis:

Nicht geeignet für Nassraummöbel (Beanspruchungsgruppe D4) sowie Kassetten, Füllungen und Aufdopplungen an Haustüren und Fensterläden (Beanspruchungsgruppe 100G bzw. AW 100). Hier **BINDAN-PU** Polyurethan-Leim (Seite 10), **BINDAN-EPI** Emulsionspolymer-Isocyanat-Leim (Seite 14) oder **BINDAN-CIN** Resorcinharz-Leim - Bootsleim (Seite 12) verwenden.

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächen-schutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).



# gebrauchsfertiger D3-Furnier-Flächenleim

## B3 nach DIN 68 602 • D3 nach EN 204

Verbrauch:	100 – 200 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,00 – 1,10 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	8.000 – 10.000 mPa·s
pH-Wert:	4,5 – 5,2
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 13% • günstig 8% – 11%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 5 – 14 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2,5 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+20°C bis +100°C • günstig +80°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Furnierverleimung: bei +20°C ab 15 Min. • bei +50°C – +60°C ab 5 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-FL** hat sehr kurze Abbindezeiten bei Warm- und Heißverleimungen. Ein harter, jedoch nicht versprödender Leimfilm verhindert Fugenöffnungen.

**BINDAN-FL** ist **nicht** geeignet für Konstruktions- und Gestellverleimungen (hierfür **BINDAN-P Propellerleim**® Seite 20 verwenden). Wie bei allen Weißleimen können sich bei Verwendung von Furnieren aus stark quellenden Holzarten (z.B. Elsbeere, Ahorn, Birnbaum, Birke usw.) Probleme mit Fugenöffnungen ergeben. Hier die Leimauftragsmenge auf das Minimum heruntersetzen oder Pulverleim (duroplastische Endkonsistenz) verwenden (z.B. **BINDAN-E1** Heißpressenleim Seite 54).



**BINDAN-FL** ist schwerentflammbar nach IMO FTP Code Teil 5.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +15°C – +25°C.

Ist der Leim durch Kälte gelartig, langsam in gut temperiertem Raum (20 °C) aufwärmen lassen und dann gut durchrühren.

**BINDAN-FL** vor Frost schützen. Nicht unter +5°C Lagern. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-RS

Watt 91  
>7,0 N/mm<sup>2</sup>

*Bewährt seit über 70 Jahren.*

**DIN**  
**EN 204**  
**D 2**

## Record-Schnellbinder **EXPRESS HOLZLEIM**



**BINDAN-RS** ist ein sehr schneller, einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 1100 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-RS** erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B2/D2 und die Wärmestandfestigkeit nach WATT 91 liegt über 7 N/mm<sup>2</sup>. Die abgebondenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und feuchtigkeitsbeständig.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-RS** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Insbesondere wird dieser sehr schnelle Leim im Bereich Montageverleimung, Balsaholzverleimung, im Modellbau, bei der Verleimung von Schichtholz-, MDF-, HPL- sowie Spanplatten verwendet.

Durch die kurze Abbindezeit ist **BINDAN-RS** besonders gut geeignet für das Anbringen von An- und Umleimern und das Anleimen von Furnierkanten. Weitere Einsatzbereiche sind die Verleimung von Holz mit anderen Werkstoffen wie z.B. Kork, Pappe, Textilien, Leder usw.

Hinweis:

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# D2-Weißleim • Express Holzleim

## B2 nach DIN 68 602 • D2 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 160 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	0,95 – 1,10 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	8.500 – 21.000 mPa·s
pH-Wert:	5,4 – 7,5
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 4 – 6 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+10°C bis +100°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung: bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 8 Min.

Fugenverleimung: bei +20°C ab 15 Min. • bei +50°C – +60°C ab 4 Min.

Kunststoff, Span- und Tischlerplatten: bei +20°C ab 15 Min. • bei +50°C – +60°C ab 4 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-RS** ist weitgehend pH-neutral und somit für die Verleimung inhaltsstoffreicher Hölzer (Gerbstoffe) und heller Furniere geeignet, wir empfehlen Vorversuche.

**BINDAN-RS** ist auch in einer kleinen 20 g Flasche mit Feindosierspitze erhältlich und kann dadurch als attraktive, hochwertige Zugabe in Möbelmontage- oder Bastelsets bei-gepackt werden.



frost-empfindlich

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-RS** vor Frost schützen.

Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-S

**DIN**  
**EN 204**  
**D 2**

## *der schnelle* **HOLZLEIM** *mit langer offener Zeit*



**BINDAN-S** ist ein schneller, einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 950 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-S** erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B2/D2. Die abgebundenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und feuchtigkeitsbeständig.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-S** kann für alle Holzverleimungen verwendet werden. Insbesondere wird dieser schnelle Leim im Bereich Montageverleimung, Balsaholzverleimung, im Modellbau, bei der Verleimung von Schichtholz-, MDF-, HPL- sowie Spanplatten verwendet.

**BINDAN-S** ist sehr beliebt für Furnierarbeiten.

Durch die kurze Abbindezeit ist **BINDAN-S** besonders gut geeignet für das Anbringen von An- und Umleimern und das Anleimen von Furnierkanten. Weitere Einsatzbereiche sind die Verleimung von Holz mit anderen Werkstoffen wie z.B. Kork, Pappe, Textilien, Leder usw.

Hinweis:

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# der schnelle D2-Weißleim mit langer offener Zeit

## B2 nach DIN 68 602 • D2 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 170 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	0,88 – 1,09 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	9.000 – 18.000 mPa·s
pH-Wert:	5,7 – 8,0
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 6 – 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+10°C bis +80°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung: bei +20°C ab 20 Min. • bei +50°C – +60°C ab 10 Min.

Fugenverleimung: bei +20°C ab 15 Min. • bei +50°C – +60°C ab 5 Min.

Kunststoff, Span- und Tischlerplatten: bei +20°C ab 15 Min. • bei +50°C – +60°C ab 5 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-S** ist weitgehend pH-neutral und somit für die Verleimung inhaltsstoffreicher Hölzer (Gerbstoffe) und heller Furniere geeignet, wir empfehlen Vorversuche.



frost-empfindlich

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-S** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-N

**DIN**  
**EN 204**  
**D 2**

## Montage-Spezial



**BINDAN-N** ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd. Er ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 500 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-N** erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B2/D2. Die abgebundenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und feuchtigkeitsbeständig.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-N** kann für alle einfachen Holzverleimungen mit durchschnittlicher Beanspruchung im Innenbereich und ohne direkte Wasserbelastung verwendet werden.

**BINDAN-N** wird bevorzugt angewendet im Bereich Montageverleimung (Fertigung von Möbeln, Innentüren usw.), bei Verleimung von Schichtholz (MDF-, HPL- und Spanplatten) sowie allen Flächenverleimungen im Innenbereich.

Hinweis:

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# D2-Weißleim für Montageverleimungen

## B2 nach DIN 68 602 • D2 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 180 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	0,88 – 1,20 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	8.800 – 20.500 mPa·s
pH-Wert:	6,5 – 7,5
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +10°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 13% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 10 – 13 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+10°C bis +80°C • günstig +70°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 35 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 30 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 40 Min. • bei +50°C – +60°C ab 6 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-N** kann auch hilfsweise (Empfehlung ist **BINDAN-FL** Seite 34 oder **BINDAN-S** Seite 38) sehr gut zum Furnieren von Dickschichtfurnieren verwendet werden (Mindestfurnierdicke 0,5 mm).



Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-N** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-30

**DIN**  
**EN 204**  
**D 2**

*ca. 30 Min. offene Zeit*



**BINDAN-30** ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Lösungsmittel, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd mit einer offenen Zeit von ca. 30 Minuten.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 166 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-30** erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B2/D2. Die abge bundenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und feuchtigkeitsbeständig sowie hochelastisch.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-30** kann für alle einfachen Holzverleimungen mit durchschnittlicher Beanspruchung im Innenbereich und ohne direkte Wasserbelastung verwendet werden, insbesondere wenn eine lange offene Zeit benötigt wird (große Leimflächen, keine geeigneten Maschinen).

**BINDAN-30** wird bevorzugt angewendet im Bereich Treppenbau, bei Lagenverleimungen, bei großflächigen Furnierarbeiten und beim Aufleimen von Schichtpressstoffplatten.


Hinweis:

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# D2-Weißleim mit 30 Minuten offener Zeit

## B2 nach DIN 68 602 • D2 nach EN 204

Verbrauch:	240 – 300 g/m <sup>2</sup> (ca. 140 g/m <sup>2</sup> pro Seite)	
Dichte:	0,95 – 1,15 g/cm <sup>3</sup>	
Viskosität (dynamisch):	1.000 – 9.000 mPa.s	
pH-Wert:	4,05 – 7,2	
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)	
Mindestverarbeitungstemperatur:	> +12°C • günstig +18°C	
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%	
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%	
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 25 – 35 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)	
<b>Die offene Zeit muss auch tatsächlich eingehalten werden - erst danach zusammenlegen.</b>		
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)	
Presstemperatur:	+10°C bis +80°C • günstig +60°C	
Bei Presstemperaturen > +60°C ist vor dem Ausspannen eine Rückkühlung erforderlich.		

Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Furnier auf Tischlerplatte:	bei +20°C ab 45 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 40 Min. • bei +50°C – +60°C ab 25 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 30 Min. • bei +50°C – +60°C ab 20 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 70 Min. • bei +50°C – +60°C ab 35 Min.
Schichtpressstoffplatten:	bei +20°C ab 70 Min. • bei +60°C – +80°C ab 10 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-30** enthält keine verdickenden Streckmittel, daher bei grobporigem Furnier auf ausreichende Furnierdicke gegen Durchschlag achten.



Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-30** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# **BINDAN-W**

**DIN**  
**EN 204**  
**D 2**

## **für alle Holzverleimungen**

# **Winterleim**

### **Verarbeitung bis -10°C**

**BINDAN-W** Winterleim ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd, zu verarbeiten bis zu einer Temperatur von -10°C.

Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 166 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-W** Winterleim erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B2/D2. Die abgebundenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und feuchtigkeitsbeständig.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-W** Winterleim kann für alle einfachen Holzverleimungen mit durchschnittlicher Beanspruchung und ohne direkte Wasserbelastung verwendet werden.

**BINDAN-W** Winterleim wird bevorzugt angewendet im Bereich Montageverleimung und bei Verleimung von Schichtholz (MDF-, HPL- und Spanplatten) sowie allen Flächenverleimungen im Innen- und Außenbereich bei Temperaturen bis zu -10°C.

Hinweis:

Das Holz und die Umgebung darf kalt sein. Keinesfalls darf das Holz nass oder im nassen Zustand eingefroren sein, dann ist eine Verleimung mit **BINDAN-W** Winterleim NICHT möglich.

Es muss darauf geachtet werden, dass die Umgebung und das Holz die gleiche Temperatur aufweisen. Der Leim muss auf eine Temperatur von mindestens +5°C erwärmt sein.

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz ist dies unbedingt notwendig!

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# D2-Weißleim • Winterleim bis -10°C

## B2 nach DIN 68 602 • D2 nach EN 204

Verbrauch:	120 – 250 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	0,97 – 0,99 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	2.500 – 11.000 mPa·s
pH-Wert:	3,8 – 6,0
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)
Mindestverarbeitungstemperatur:	-10°C • günstig +5°C (Leim mindestens +5°C)
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 65%
Holzfeuchte:	max. 13% • günstig 8% – 12%
Offene Zeit bei ca. +5°C:	ca. 5 – 20 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	-10°C bis max. +30°C • günstig +10°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei -10°C ab 14 Stunden • bei -5°C ab 7 – 10 Stunden
Fugenverleimung:	bei -10°C ab 10 Stunden • bei -5°C ab 5 – 8 Stunden
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei -10°C ab 20 Stunden • bei -5°C ab 10 – 15 Stunden

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-W** Winterleim darf keinesfalls verdünnt werden, auch nicht mit Wasser.

**BINDAN-W** Winterleim wird nur auf Kundenwunsch produziert (keine Lagerware).

Er ist daher von Rückgabe oder Umtausch ausgeschlossen.

Die Aushärtezeit, bis die Verleimung vollständig abgeschlossen ist und das Werkstück weiter verarbeitet werden kann, beträgt ca. 15 Tage. Dies ist die Wartezeit vor statischer Belastung bzw. vor Imprägnierung, Lackieren, Beizen, Ölen usw.

Lagerstabilität: 6 Monate bei Lagerung zwischen +15°C – +20°C.

**BINDAN-W** Winterleim muss nicht vor leichtem Frost geschützt werden.

Lager- oder Transporttemperaturen unter -10°C sind zu vermeiden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.



Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-L

**DIN**  
**EN 204**  
**D 2**

## Lackleim

**BINDAN-L** Lackleim ist ein einkomponentiger Kunstharzleim ohne Füllstoffe, ohne Streckmittel und ohne Zusatz von Formaldehyd zur Verleimung von nitro- und kunstharzlackierten sowie gebeizten Flächen. Die durchschnittliche Bruchbelastung nach DIN 68 602 / EN 204 beträgt mehr als 166 kg/cm<sup>2</sup>.

**BINDAN-L** Lackleim erfüllt die Anforderungen der DIN 68 602/EN 204 für die Beanspruchungsgruppe B2/D2. Die abgebondenen Leimfugen trocknen transparent auf und sind garantiert schimmel- und feuchtigkeitsbeständig.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-L** Lackleim wird bevorzugt angewendet im Bereich Montageverleimung und bei Verleimung von Schichtholz (MDF-, HPL- und Spanplatten) sowie allen Flächenverleimungen im Innen- und Außenbereich. **BINDAN-L** Lackleim kommt bei Verleimungen von Holz mit lackierten oder gebeizten Flächen zur Anwendung.

Hinweis:

Für die Verleimung mit **BINDAN-L** muss eine Seite saugfähig bzw. offenporig sein. **BINDAN-L** Lackleim kann die beiden Teile immer nur so fest und dauerhaft verbinden, wie der Lack auf dem lackierten Füge teil hält.

Wir empfehlen einen beidseitigen Leimauftrag.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

Für die vollflächige Verklebung von zwei lackierten Teilen empfehlen wir **BINDAN-PU** PUR-Leim (Seite 10), **Kontakt-Kleber BINDALL** oder **BINDFIX-SL** Bau- & Montagekleber.


Für belastbare flexible Verbindungen - auch im Außenbereich - empfehlen wir einen unserer MS-Polymer-Kleber **BINDFIX-AS KLEB & DICHT** Montagekleber oder **BINDFIX-Turbo** Montagekleber **ULTRA TACK**. Mit diesen Klebstoffen ist lediglich eine punktuelle oder streifenförmige Verklebung möglich.

Die vorgenannten Kontakt- und Montagekleber finden Sie ab der Seite 32 bzw. 54 in unserem Katalog, bitte folgen Sie diesem Link: **BINDULIN.de/Katalog**



# D2-Lackleim für einseitig lackierte Oberflächen

## B2 nach DIN 68 602 • D2 nach EN 204

Verbrauch:	240 – 300 g/m <sup>2</sup> (ca. 130 g/m <sup>2</sup> pro Seite)	
Dichte:	0,88 – 0,92 g/cm <sup>3</sup>	
Viskosität (dynamisch):	4.200 – 7.000 mPa·s	
pH-Wert:	4,0 – 5,7	
Zapfenpassung:	bei -0,1 (keine fugenfüllende Eigenschaft)	
Mindestverarbeitungstemperatur:	+15°C • günstig +20°C	
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%	
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8% – 12%	
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 5 – 10 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)	
Pressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)	
Presstemperatur:	+15°C bis +100°C • günstig +40°C	

Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 60 Min. • bei +50°C – +60°C ab 45 Min.
Fugenverleimung:	bei +20°C ab 45 Min. • bei +50°C – +60°C ab 30 Min.
Kunststoff, Span- und Tischlerplatten:	bei +20°C ab 60 Min. • bei +50°C – +60°C ab 30 Min.
Schichtpressstoffplatten:	bei +20°C ab 60 Min. • bei +50°C – +60°C ab 15 Min.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-L** Lackleim darf keinesfalls verdünnt werden, auch nicht mit Wasser.

**BINDAN-L** Lackleim wird nur auf Kundenwunsch produziert (keine Lagerware).

Er ist daher von Rückgabe oder Umtausch ausgeschlossen.



frost-  
empfindlich

Lagerstabilität:

6 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +20°C.

**BINDAN-L** Lackleim vor Frost schützen.

Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.



Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-FS

**DIN**  
**EN 12765**  
**C 3**

## für duroplastische formstabile Verleimungen

**BINDAN-FS** "formstabil" ist ein zweikomponentiges reines Harnstoff-Formaldehyd-Kondensationsprodukt in wässriger Lösung. Die Verleimungen entsprechen der Norm C3 wasserfest nach DIN EN 12765 bzw. DIN EN 205. Die Leimfugen sind nach Trocknung bzw. Aushärtung duroplastisch (formstabil). BINDAN-FS "formstabil" ist für Kinderspielzeug nach DIN EN 71-3+A1 2014-11-konform.

Die Mischung aus Harz und Härter von **BINDAN-FS** "formstabil" besitzt gute fugenfüllende Eigenschaften und kann auch bei niedrigem Pressdruck oder leicht unebenen Oberflächen verwendet werden. Der Flüssighärter enthält einen Formaldehydfänger, sodass bei normalen Anwendungen der Emissionswert E 1 erreicht wird. Hohe Holzfeuchten und dicke Leimfugen können den Emissionswert verschlechtern.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-FS** "formstabil" wird vorrangig für Furnierarbeiten eingesetzt aber auch zur Verleimung von Parkettdecklagen und Gegenzügen. Ideal ist **BINDAN-FS** "formstabil" wegen der hohen Formstabilität für die Verleimung von Rundbögen oder Lagenholzverleimung bei z.B. Handläufen. Die Verleimung wird sehr hart.

**BINDAN-FS** "formstabil" findet auch Verwendung in der Türenherstellung (Innentüren) und bei Fugenverleimungen.

Hinweis:

Die Verarbeitung findet im Heißverfahren, entweder in der Furnier-, Durchlauf- oder Hochfrequenzanlage statt. Verleimungen im Kaltverfahren verlangen sehr lange Presszeiten (bei 20°C mindestens 72 Stunden) oder Zugabe von **MALEINSÄURE** (Seite 71) als Vernetzungsbeschleuniger. Kalte Verleimungen entsprechen C2 feuchtfest nach DIN EN 12765 bzw. DIN EN 205.

Es wird bei Massivholzverleimung ein beidseitiger Leimauftrag empfohlen!

Für Harnstoffharzleime bieten wir ein **Farbkonzentrat** (braun oder schwarz) an (Seite 72).

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Mischungsverhältnis:

Die Härterzugabe beträgt 20% (z.B. 1000 g **Harz** und 200 g **Härter**). Die korrekte Dosierung ist sehr wichtig, keinesfalls von der Dosierung abweichen, um z.B. längere Topfzeiten oder kürzere Presszeiten zu erreichen - das kann zu Fehlverleimungen führen.

Bei der Verleimung von unebenen Oberflächen oder ähnlichem (z.B. Furnieren von alten Blättern, bei Messerscharten oder Trommeln) kann noch bis zu max. 10% **Füllstoff** (Seite 75) bzw. Streckmittel (z.B. Roggenmehl) zugesetzt werden.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# 2-K-C3 flüssiger formstabiler Harnstoffharzleim flüssiges Harz mit flüssigem Härter C3 nach EN 12765 bzw. D3 nach EN 204

Verbrauch:	110 – 250 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	1,30 – 1,50 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (dynamisch):	2.600 – 5.000 mPa·s
pH-Wert:	7,0 – 8,5
Mindestverarbeitungstemperatur:	+15°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 8 - 12%
Topfzeiten:	+10°C ~ 5 Std. • +15°C ~ 3¼ Std. +20°C ~ 1¾ Std. • +25°C ~ ¾ Std.
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 5 – 15 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	2 – 10 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +100°C • günstig +70°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Furnierverleimung:	bei +20°C ab 72 Stunden • bei +90°C ab 50 Sekunden
Massivholzverleimung:	bei +20°C ab 72 Stunden • bei +30°C ab 48 Stunden
Formholzherstellung:	bei +20°C ab 72 Stunden • bei +30°C ab 48 Stunden

Die Presszeiten müssen auf Grund der Verschiedenartigkeit der Werkstücke versuchsweise ermittelt werden.

Weitere Verarbeitungshinweise finden Sie auf dem Etikett des Produktes.

Als **Verzögerer** findet unser Produkt **Verzögerer für Harnstoff-Harz-Leime** (Seite 70) Anwendung. Als **Beschleuniger/Härter** kann unser Produkt **MALEINSÄURE** (Seite 71) verwendet werden.

Besondere Eigenschaften:

Die Harzkomponente von **BINDAN-FS** "formstabil" ist unter +18°C zu dick für eine homogene Vermischung mit dem Härter und muss somit vor Verarbeitung behutsam (langsam über mehrere Tage) erwärmt werden.

Während der Lagerung dickt die Harzkomponente nach. Die Viskosität kann bei zu langer oder zu warmer Lagerung so hoch steigen, dass das Harz nicht mehr zu verwenden ist. Eine Mischung mit dem Härter ist nicht mehr möglich.

Lagerstabilität:

**Harz** 3 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +15°C, bei +25°C nur 1 Monat.

**Härter** 3 Monate bei Lagerung zwischen **min. +10°C** – max. +20°C.



**BINDAN-FS** "formstabil" **Harz** muss kalt gelagert werden, sollte trotzdem vor Frost geschützt werden, **Härter** darf keinesfalls unter +10°C gelagert werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

**DIN****EN 12765****C 3**

## mit überragender Festigkeit und Bindekraft

**BINDAN-FSH** formstabilis Harz ist als Pulverleim qualitativ wie unser original **BINDAN-P Propellerleim®**.

**BINDAN-FSH** ist ein formstabilis Harz bzw. ein Konstruktionsleim nach EN 12765-C3 (EN 204/D3) bzw. IW 67 nach DIN 68705 mit einem Emissionswert E1 nach EN 717-2 (vormals DIN 52386). Er ist schwerentflammbar nach IMO FTP Code Teil 5.

**BINDAN-FSH** formstabilis Harz ist ein selbsthärtender Pulverleim auf Harnstoff-Formaldehyd-Basis, welcher ohne Füllung und ohne Härterzusatz nach dem Anrühren mit Wasser verwendet werden kann. Diese Mischung besitzt gute fugenfüllende Eigenschaften und kann auch bei niedrigem Pressdruck oder leicht unebenen Oberflächen verwendet werden.

**BINDAN-FSH** formstabilis Harz bietet folgende Vorteile:

- sehr günstiges Preis-Leistungsverhältnis
- **kann kalt (Raumtemperatur) verarbeitet werden und erreicht trotzdem C3**
- kurze Presszeiten - lange Topfzeiten
- die Verleimung ist beständig gegen hohe Temperaturen
- die Viskosität kann beliebig durch unterschiedliche Wasserzugabe eingestellt werden
- das Pulver ist nicht frostempfindlich, der Versand per Post ist bei Frost möglich

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-FSH** formstabilis Harz kann für alle Verleimungen eingesetzt werden, vorrangig für die Kaltverleimung von Massivholz. Auch zur Kalt-, Warm- und Heißverleimung in der Sperrholz-, Türen- und Möbelindustrie (auch Küchen), für Rundbögen oder Lagenholzverleimung/Handläufen (wegen der hohen Formstabilität), die Verleimung wird sehr hart.

**BINDAN-FSH** formstabilis Harz eignet sich für Holzkonstruktionen im Innen- und Außenbereich, zur Verleimung von Vollholz sowie zum Aufleimen von Kunststoffplatten (HPL & CPL) auf Spanplatten.

**BINDAN-FSH** formstabilis Harz ist auch geeignet für Verleimungen im Hochfrequenzfeld und am Heizband, für die Beschichtung von Spanplatten mit Holzfurnieren oder Folien.

Aufgrund der Schwerentflammbarkeit kann **BINDAN-FSH** formstabilis Harz als zugelassener Leim auch für Schiffsausrüstungen verwendet werden.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Es wird bei Massivholzverleimung ein beidseitiger Leimauftrag empfohlen!

Mischungsverhältnis: 2 Gewichtsanteile **BINDAN-FSH** formstabilis Harz  
1 Gewichtsanteil **kalt**es Wasser

Zum Herstellen der Leimschorle +10°C Wassertemperatur beachten! Bei zu warmem Wasser wird der Leim zu schnell fest, die Topfzeit sinkt auf unter 2 Stunden.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



Schwerentflammbarkeit nach  
IMO FTP Code Teil 5

# C3 formstabiler Konstruktionsleim • Pulverleim

## C3 nach EN 12765 bzw. IW 67 nach DIN 68705

Verbrauch:	140 – 250 g/m <sup>2</sup> (ca. 130 g Pulver pro m <sup>2</sup> )
Viskosität der Leimflotte:	2.500 – 8.000 mPa·s (selbst einstellbar)
Temperatur der Leimflotte:	+10°C – +20°C • günstig +10°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 14% • günstig 10% – 12%
Topfzeiten:	+20°C ~ 3 Stunden • +25°C ~ 1½ Stunden
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 20 – 30 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	4 – 15 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+15°C bis +90°C • günstig +60°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Verleimung von Furnieren ≤ 1 mm: bei +20°C ab 5½ Stunden • bei +60°C ab 10 Min.

Konstruktions- oder Fugenverleimung: bei +20°C ab 12 Stunden • bei +60°C ab 15 Min.

Weitere Presszeiten müssen auf Grund der Verschiedenartigkeit der Werkstücke versuchsweise ermittelt werden.

Weitere Verarbeitungshinweise finden Sie auf dem Etikett des Produktes.

Als **Verzögerer** findet unser Produkt **Verzögerer für Harnstoff-Harz-Leime** (Seite 70) Anwendung.

Als **Beschleuniger/Härter** kann unser Produkt **MALEINSÄURE** (Seite 71) verwendet werden.

Für Harnstoffharzleime bieten wir ein **Farbkonzentrat** (braun oder schwarz) an (Seite 72).

**Besondere Eigenschaften:**

Bei der Verleimung von unebenen Oberflächen empfiehlt es sich, die Wasserzugabe zu verringern und die Schorle von **BINDAN-FSH** formstabiles Harz dicker anzusetzen.

Bei Benetzungsschwierigkeiten kann zum **BINDAN-FSH** formstabilem Harz 10% – 20% pH-neutraler Weißleim zugefügt werden.

**Lagerstabilität:**

min. 6 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +15 °C,  
original verpackt, trocken und dunkel.



**BINDAN-FSH** formstabiles Harz unbedingt besonders sorgfältig vor Feuchtigkeit schützen!

**BINDAN-FSH** formstabiles Harz muss in Pulverform nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-HW

**DIN**

## hoch wasserfest

**EN 12765**  
**C 4**

**BINDAN-HW** Heißpressenleim ist ein hoch wasserfester, melaminverstärkter Harnstoffharzleim, welcher ohne Füllung und ohne Härterzusatz nach dem Anrühren mit Wasser verwendet werden kann. Der Leim kann heiß, warm, als auch hilfsweise ohne extra Temperaturzugabe eingesetzt werden. Die Verleimungen sind kaltwasserbeständig nach IW 67 und bei Presstemperaturen über +90°C wird eine Wasserbeständigkeit B4/D4 nach DIN EN 204 erreicht.

**BINDAN-HW** Heißpressenleim zeichnet sich durch eine hohe Formstabilität aus. Die Leimfuge ist duroplastisch, der Leim aber nicht für Unterwasserleimungen geeignet.



Anwendungsbereiche:

**BINDAN-HW** Heißpressenleim wird in der Heißpresse für z.B. Furnierarbeiten an Span-, Tischler- und Hartfaserplatten verwendet. Beim Furnieren von z.B. Türen (auch Haustüren und Feuchtraumtüren) und allgemein z.B. bei Furnierarbeiten in Küche und Bad.

**BINDAN-HW** Heißpressenleim wird ebenfalls in der Großflächenverleimung angewendet, z.B. Schichtpressstoffplatten (im Heißverfahren) oder bei der Herstellung von Tischlerplatten.

Auch Fugenverleimungen werden mit **BINDAN-HW** Heißpressenleim wegen der hohen Formstabilität durchgeführt (z.B. Rundbögen, Handläufe durch Lagenholzverleimung sowie Blockverleimungen).

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

Für Harnstoffharzleime bieten wir ein **Farbkonzentrat** (braun oder schwarz) an (Seite 72).

Mischungsverhältnis: 3 Volumenanteile **BINDAN-HW** Heißpressenleim  
1 Volumenanteil Wasser (Temperatur min. +18°C, max. +25°C)

Bei zu kaltem Wasser fällt das Harz aus, die Leimflotte wird knollig. Bei zu heißem Wasser wird der Leim zu schnell fest, die Topfzeit sinkt auf unter 2 Stunden.

Um Klümpchenbildung zu vermeiden, zuerst das Leimpulver langsam in die Hälfte des Wassers einrühren, dann das restliche Wasser zugeben. Für ein gleichmäßiges Anrühren am besten Bohrmaschine mit Mischflügel verwenden.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# C4 hoch wasserfester Heißpressenleim

## C4 nach EN 12765 bzw. IW 67 nach DIN 68705

Verbrauch:	100 – 200 g/m <sup>2</sup> (ca. 115 g Pulver pro m <sup>2</sup> )
Viskosität der Leimflotte:	2.500 – 4.000 mPa·s (selbst einstellbar)
Temperatur der Leimflotte:	+18°C – +25°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 12% • günstig 8% – 12%
Topfzeiten:	+20°C ~ 6 Stunden • +30°C ~ 2 Stunden
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 20 – 30 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	3 – 6 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+80°C bis +110°C • günstig +90°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Verleimung von Furnieren ≤ 1 mm: bei +80°C ab 6 Min. • bei +110°C ab 2 Min.

ca. Durchwärmzeiten je mm: bei +80°C + ca. 3 Min. • bei +110°C + ca. ½ Min.

Weitere Presszeiten müssen auf Grund der Verschiedenartigkeit der Werkstücke versuchsweise ermittelt werden.

Weitere Verarbeitungshinweise finden Sie auf dem Etikett des Produktes.

Als **Verzögerer** findet unser Produkt **Verzögerer für Harnstoff-Harz-Leime** (Seite 70) Anwendung. Als **Beschleuniger/Härter** kann unser Produkt **MALEINSÄURE** (Seite 71) verwendet werden.

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-HW** Heißpressenleim kann auch für die Fugenverleimung (Massivholz, Anleimer, Umleimer) eingesetzt werden. Die Leimflotte soll hier jedoch dicker und zäher sein. Mischungsverhältnis: 2 Liter Leimpulver auf ca. 0,4 Liter Wasser. Der Pressdruck soll bei 6 kg/cm<sup>2</sup> liegen. Bei hoher Holzfeuchte oder schlechter Passung (dadurch stellenweise dickerer Leimauftrag) dauert der Aushärtungsprozess bis zum Erreichen der Formstabilität entsprechend länger.

Aushärtung bei Fugenverleimung:

bei +20°C ab 30 Std. • bei einseitig vorgewärmten Kanten ab 6 Std.

Fetthaltige Holzarten (z.B. Teak, Lärche, Afzelia, Palisander usw.) dürfen mit **BINDAN-HW** Heißpressenleim nicht mit einer Temperatur über +80°C gepresst werden.

Lagerstabilität: 6 Monate bei Lagerung mit konstant +20°C, trocken und dunkel.

**BINDAN-HW** Heißpressenleim unbedingt besonders sorgfältig vor Feuchtigkeit schützen!

**BINDAN-HW** Heißpressenleim muss in Pulverform nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.



Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-E1

## Heißpressenleim zum Furnieren von Span- und Tischlerplatten mit Emissionswert E1



**DIN**  
**EN 12765**  
**C 3**

**BINDAN-E1** Heißpressenleim ist ein formaldehydarker Harnstoffharz-Pulverleim, welcher ohne Füllung und ohne Härterzusatz nach dem Anrühren mit Wasser verwendet werden kann und eine sehr hohe Bindekraft hat.

**BINDAN-E1** Heißpressenleim Verleimungen sind feuchtigkeitsbeständig für Holzwerkstoffklasse 20 in DIN 68 705 sowie unempfindlich gegen Pilz- und Schimmelbefall. Bei Verwendung von Spanplatten der Klasse E1 werden bei Furnierarbeiten Emissionswerte nach EN 717-2 (vormals DIN 52386) erreicht, die der E1 Norm entsprechen. **BINDAN-E1** Heißpressenleim ist kaltwasserbeständig nach IF 20 in DIN 68705.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-E1** Heißpressenleim kann für alle Flächenverleimungen eingesetzt werden. In der Heißpresse für z.B. Furnierarbeiten an Span-, Tischler- und Hartfaserplatten sowie beim Furnieren von Türen.

**BINDAN-E1** Heißpressenleim wird ebenfalls in der Großflächenverleimung angewendet, z.B. Schichtpresstoffplatten (im Heißverfahren) oder bei der Herstellung von Tischlerplatten.

Hinweis:

Ein Anstrich im Außenbereich muss die Leimfugen schützen und verhindern, dass Wasser in das Holz eindringen kann, ebenso muss er es dem Holz ermöglichen, Feuchtigkeit abzugeben.

Für frei der Witterung ausgesetzte Leimfugen ohne dauerhaften Oberflächenschutz im Außenbereich gilt die Norm konform zu BFU 100 G (alter Name: AW 100), wo nach DIN 68705 – Teil 3/3.3 ausschließlich 2-K-Resorcinharz-Leim zulässig ist, z.B. unser **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12).

**BINDAN-E1** Heißpressenleim wird in **natur** (ohne Farbpigment) und in **braun** angeboten.

Für Harnstoffharzleime bieten wir ein **Farbkonzentrat** (braun oder schwarz) an (Seite 72).

Mischungsverhältnis: 2 Gewichtsanteile **BINDAN-E1** Heißpressenleim  
1 Gewichtsanteil Wasser (Temperatur: ca. +18°C, max. +25°C)

Bei zu kaltem Wasser fällt das Harz aus, die Leimflotte wird knollig. Bei zu heißem Wasser wird der Leim zu schnell fest, die Topfzeit sinkt auf unter 2 Stunden.

Um Klümpchenbildung zu vermeiden, zuerst das Leimpulver langsam in die Hälfte des Wassers einrühren, dann das restliche Wasser zugeben. Für ein gleichmäßiges Anrühren am besten Bohrmaschine mit Mischflügel verwenden. Für maschinellen Auftrag kann etwas mehr Wasser verwendet werden. Hier bitte an die gewünschte Konsistenz herantasten.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.





# C3 formaldehydarmer Harnstoffharzleim

## C3 nach EN 12765 mit Emissionswert E1 nach EN 717-2

Verbrauch:	100 – 150 g/m <sup>2</sup> (ca. 100 g Pulver pro m <sup>2</sup> )
Viskosität der Leimflotte:	2.500 – 4.000 mPa·s (selbst einstellbar)
Temperatur der Leimflotte:	+18°C – +25°C • günstig +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 13% • günstig 8% – 12%
Topfzeiten:	+20°C ~ 8 Stunden • +30°C ~ 3 – 4 Stunden
Offene Zeit bei ca. +20°C:	ca. 20 – 30 Min. (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
Pressdruck:	3 – 6 kg/cm <sup>2</sup> (an der Fuge leichter Leimaustritt)
Presstemperatur:	+70°C bis +120°C • günstig +90°C



Wir empfehlen die Einhaltung folgender Mindestpresszeiten:

Verleimung von Furnieren ≤ 1 mm: bei +70°C ab ~ 9 Min. • bei +120°C ab ~ 1 Min.

ca. Durchwärmzeiten je mm: bei +70°C + ca. 3 Min. • bei +120°C + ca. ½ Min.

Weitere Presszeiten müssen auf Grund der Verschiedenartigkeit der Werkstücke versuchsweise ermittelt werden.

Weitere Verarbeitungshinweise finden Sie auf dem Etikett des Produktes.

Als **Verzögerer** findet unser Produkt **Verzögerer für Harnstoff-Harz-Leime** (Seite 70) Anwendung. Als **Beschleuniger/Härter** kann unser Produkt **MALEINSÄURE** (Seite 71) verwendet werden.

Besondere Eigenschaften:

Damit **BINDAN-E1** Heißpressenleim die E1 Norm nach EN 717-2 (vormals DIN 52386) erreicht, muss eine Presstemperatur von mindestens +80°C, besser +90°C eingehalten werden. Die Presszeit errechnet sich aus der Durchwärmzeit und der Grundzeit.

Bei Benetzungsschwierigkeiten kann zum **BINDAN-E1** Heißpressenleim 10% – 20% pH-neutraler Weißleim zugefügt werden.

Lagerstabilität: 6 Monate bei Lagerung mit konstant + 20°C.

**BINDAN-E1** Heißpressenleim unbedingt besonders sorgfältig vor Feuchtigkeit schützen!

**BINDAN-E1** Heißpressenleim muss in Pulverform nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.



# BINDAN-FF

NEU

## Einfache Verarbeitung ohne weitere Zusätze!

**BINDAN-FF** ist ein vorkonfektioniertes, gebrauchsfertiges und selbsthärtendes modifiziertes Harnstoffharzkondensat in Pulverform, welches nach dem Ansetzen mit Wasser gebrauchsfertig ist.

**BINDAN-FF** hat lange Topfzeiten bei hoher Abbindegeschwindigkeit, er dickt während der Verarbeitung kaum nach (Gelierzeit bei +20°C ~ ca. 7 Stunden). Leimanhaftungen an den Druckbalken werden durch spezielle Additive weitgehend verhindert.



**BINDAN-FF** ermöglicht einen optimalen und gut zu dosierenden Leimauftrag.

**BINDAN-FF** hat einen sehr engen Viskositätsbereich, es gibt keine störenden Leimablagerungen an der Furnierfuge (ein Nacharbeiten kann zumeist unterbleiben).

**BINDAN-FF** garantiert eine sehr gute Verleimung, auch bei hoher Vorschubgeschwindigkeit. Die Leimfuge ist kaum sichtbar (hellbeige) und bruchstabil.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-FF** ist sehr gut für die Direktbeleimung und die Vorbeleimung von Furnierpaketen bei Furnier-Fugen-Verleimungen auf Längs- und Querschnittsmaschinen geeignet, wenn längere Topfzeiten benötigt werden.

Hinweis:

Die Kühlung der Leimauftraggeräte ist zweckmäßig auf ca. +13°C einzustellen. Niedrigere Temperaturen führen zu langsamerer Aushärtung in der Fuge und zu höherer direkter Viskosität im Vorlagebehälter, höhere Temperaturen verkürzen die Topfzeit der Leimflotte.

Mischungsverhältnis: 62 – 64% Gewichtsanteile **BINDAN-FF**

38 – 36% Gewichtsanteile Wasser (Temperatur: ca. +10°C, max. +15°C)

Bei zu kaltem Wasser fällt das Harz aus, die Leimflotte wird knollig. Bei zu heißem Wasser wird der Leim zu schnell fest, die Topfzeit sinkt auf unter 2 Stunden.

Um Klümpchenbildung zu vermeiden, zuerst das Leimpulver langsam in die Hälfte des Wassers einrühren, dann das restliche Wasser zugeben. Für ein gleichmäßiges Anrühren am besten Bohrmaschine mit Mischflügel verwenden. Nach einer kurzen Reifezeit (3 bis 5 Minuten) den Ansatz nochmals durchrühren. Hier bitte an die gewünschte Konsistenz herantasten.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# Furnier-Fugen-Leim mit langer Topfzeit

## Harnstoff-Formaldehydharz-Leim in Pulverform

Verbrauch:	ca. 200 g/m <sup>2</sup> (ca. 125 g Pulver pro m <sup>2</sup> )
Viskosität der Leimflotte:	2.000 – 3.500 mPa·s (selbst einstellbar)
Temperatur der Leimflotte:	+10°C – +15°C • günstig +13°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	max. 10% • günstig 6% – 10%
Topfzeiten:	+20°C ~ 7 Stunden • +30°C ~ 1½ Stunden (Lagerung bei +10°C verlängert die Topfzeit)



### Presstemperatur in

Querzusammensetzmaschinen: +180°C – +200°C • günstig +190°C

Längszusammensetzmaschinen: +180°C – +220°C • günstig +210°C

Presszeit: 0,8 – 1,2 Sekunden

Vorschubgeschwindigkeit: bis zu 35 m/Min.

Weitere Verarbeitungshinweise finden Sie auf dem Etikett des Produktes.

### Besondere Eigenschaften:

Benetzungsschwierigkeiten können entstehen durch Verwendung von zu hartem Wasser.

Es ist generell auf eine saubere Angabe des Leimes an die Furnierkanten zu achten. Überschüssiger Leim auf den Furnieren kann vor allem bei empfindlichen Hölzern wie Kirschbaum zu Verfärbungen führen. Speziell bei der Vorbeimung von Furnierpaketen soll der Leim nicht auf die Furnierflächen gelangen.

Ein Zusatz von Weißleim, um die Elastizität der Leimfuge zu verbessern, ist nicht notwendig.

Für Harnstoffharzleime bieten wir ein **Farbkonzentrat** (braun oder schwarz) an (Seite 72).

### Lagerstabilität:

6 Monate bei Lagerung unter +20°C. Empfohlene Lagertemperatur +17°C.

**BINDAN-FF** muss in Pulverform nicht vor Frost geschützt werden.

**BINDAN-FF** unbedingt besonders sorgfältig vor Feuchtigkeit und Wärme schützen!

**BINDAN-FF** darf keinesfalls mit unedlem Metall in Berührung kommen.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.



# BINDAN-M

## sehr gute Benetzung • hohe Endfestigkeit

**BINDAN-M** Schmelzkleber ist ein Universal-Schmelzkleber auf reiner Kunstharzbasis für automatische Kantenanleim-Maschinen. Er ist lösungsmittelfrei und ohne Zusatz von Formaldehyd. Die Klebefugen sind elastisch und wasserfest.

**BINDAN-M** Schmelzkleber ist sowohl für Walzen-, als auch Schlitzdüsenauftrag geeignet.

**BINDAN-M** Schmelzkleber ist mittelviskos und fließt gut nach, setzt nicht ab, benetzt sehr gut, ergibt eine dichte Fuge und verfärbt nicht.

Die Klebefugen sind kälte- sowie alterungsbeständig, gut schleifbar und überfurnierbar. Die durchschnittliche Fugendicke beträgt ca. 0,2 mm.

**BINDAN-M** Schmelzkleber weist eine hohe Ergiebigkeit, eine hohe Endfestigkeit und eine hohe Wärmestandfestigkeit auf. Die Fugen sind temperaturbeständig von ca. -20°C (nach KPS 73) bis + 80°C (nach WPS 68).



Anwendungsbereiche:

**BINDAN-M** Schmelzkleber ist universell verwendbar für Holzfurnier-, Massivholz-, Melaminharz-, Polyester-, ABS- und PVC-Kanten usw. an z.B. Span- und Tischlerplatten.

Hinweis:

Das eingesetzte Kantenmaterial, insbesondere ABS-, Vollholz-, und PVC-Kanten sollen vorgeprimert sein.

Für nicht oder schlecht vorgeprimerte Kanten bzw. wenn Kanten zu lange gelagert sind, ist die **Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** (Seite 73) zu verwenden.

**BINDAN-M** Schmelzkleber wird in **weiß** und **beige** angeboten, eine **transparente** Ausführung mit etwas abweichenden Parametern ist als Granulat **BINDAN-M18** (Seite 60) und in Patrone **BINDAN-MP** (Seite 62) erhältlich.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.

# universal Schmelzkleber Granulat auf Kunstharzbasis für autom. Kantenanleim-Maschinen ab 15 m/Min. Vorschub

Verbrauch:	280 – 350 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	ca. 1,33 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (+200°C):	80.000 – 85.000 mPa·s
Raumtemperatur:	+18°C – +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	6% – 12% • günstig 9% – 10%
Apresdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> • günstig 3 kg/cm <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur an der Walze:	+195°C – +220°C • günstig +195°C – +205°C
Erweichungspunkt:	~ +107°C
Aufschmelzzeit:	ca. 30 Min.
Vorschubgeschwindigkeit:	min. 15 m/Min. • günstig 25 m/Min.



Der Klebstoff darf nicht vorzeitig abkühlen und muss beim Einlaufen in die Druckzone fließfähig genug sein, um den Kantenstreifen vollflächig zu benetzen. Bei geraden Kanten und Auftrag auf das Werkstück kann ohne weiteres auch mit 35 m/Min. gefahren werden.

## Besondere Eigenschaften:

Die Verarbeitungstemperatur von **BINDAN-M** Schmelzkleber soll immer exakt im Bereich +195°C – +205°C gehalten werden. Die über ein Thermostat geregelte Temperatur sollte mit einem Thermometer zusätzlich lfd. kontrolliert werden. Wenn z.B. die Behälterwand verkrustet ist, nimmt die tatsächliche Temperatur zur Mitte hin zunehmend ab. Eine regelmäßige Reinigung des Behälters ist notwendig.

Zum Reinigen und für Schmelzkleber, der festgebacken (überhitzt) oder verbrannt (zersetzt) in der Auftragsmaschine ist und nicht mechanisch entfernt werden kann, wird ein chemisches **Lösemittel für BINDAN-M Schmelzkleber** zum Einweichen angeboten (Seite 74).

## Lagerstabilität:

12 Monate bei +5°C – +25°C und trockener Lagerung im Originalgebinde.

Das Gebinde nach Entnahme wieder staubdicht verschließen und vor Verunreinigungen schützen.

**BINDAN-M** Schmelzkleber muss nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-M18

## sehr gute Benetzung • hohe Endfestigkeit

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent ist ein ungefüllter, transparenter Universal-Schmelzkleber auf reiner Kunstharzbasis für automatische Kantenanleim-Maschinen. Er ist lösungsmittelfrei und ohne Zusatz von Formaldehyd. Die Klebefugen sind elastisch und wasserfest.

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent ist sowohl für Walzen-, als auch Schlitzdüsenauftrag geeignet.

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent ist mittelviskos und fließt gut nach, setzt nicht ab, benetzt sehr gut, ergibt eine dichte Fuge und verfärbt nicht.

Die Klebefugen sind kalte- sowie alterungsbeständig, gut schleifbar und überfurnierbar. Die durchschnittliche Fugendicke beträgt ca. 0,05 mm.

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent weist eine hohe Ergiebigkeit, eine hohe Endfestigkeit und eine hohe Wärmestandfestigkeit auf. Die Fugen sind temperaturbeständig von ca. -20°C (nach KPS 73) bis +90°C (nach WPS 68).

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent kann sowohl für gerade Kanten als auch im Softforming-Bereich eingesetzt werden.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent findet Verwendung, wenn eine dünne Leimfuge gewünscht ist. **Die Leimfuge ist mit ~ 0,05 mm praktisch nicht sichtbar.**

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent ist universell verwendbar für Holz furnier-, Massivholz-, Melaminharz-, ABS-, Polyester- und PVC-Kanten usw. an z.B. Span- und Tischlerplatten.

Eingesetzt wird **BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent insbesondere, wenn mit einer Vielzahl unterschiedlicher Dekore und somit mit entsprechend farbigem Kantenmaterial gearbeitet wird.

Hinweis:

Das eingesetzte Kantenmaterial, insbesondere ABS-, Vollholz-, und PVC-Kanten sollen vorgeprimert sein.

Für nicht oder schlecht vorgeprimerte Kanten bzw. wenn Kanten zu lange gelagert sind, ist die **Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** (Seite 73) zu verwenden.

Schmelzkleber **transparent** ist auch als **Patrone BINDAN-MP** erhältlich (Seite 62).

Wir bieten ebenfalls **BINDAN-M** Schmelzkleber **weiß** und **beige** an (Seite 58).

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.



# universal Schmelzkleber Granulat transparent für autom. Kantenanleim-Maschinen ab 12 m/Min. Vorschub

Verbrauch:	120 – 150 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	ca. 1,02 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (+200°C):	70.000 – 80.000 mPa·s
Raumtemperatur:	+18°C – +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	6% – 12% • günstig 9% – 10%
Anpressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> • günstig 3 kg/cm <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur an der Walze:	+190°C – +205°C • günstig +195°C – +200°C
Erweichungspunkt:	~ +110°C
Aufschmelzzeit:	ca. 15 Min.
Vorschubgeschwindigkeit:	min. 12 m/Min. • günstig 25 m/Min.



Der Klebstoff darf nicht vorzeitig abkühlen und muss beim Einlaufen in die Druckzone fließfähig genug sein, um den Kantenstreifen vollflächig zu benetzen. Bei geraden Kanten und Auftrag auf das Werkstück kann ohne weiteres auch mit 40 m/Min. gefahren werden.

Besondere Eigenschaften:

Durch den Einsatz von **BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent ergibt sich eine deutliche Reduzierung der Fugendicke auf durchschnittlich 0,05 mm (farbige Schmelzkleber: 0,2 mm). Diese deutliche Verringerung der Fugendicke zeigt sich nicht nur in der stark verbesserten Optik, sondern wirkt sich durch die Reduzierung der Angriffsfläche positiv auf die Beständigkeit der Klebung gegenüber Feuchtigkeit und Reinigungseinflüssen aus, es ergibt sich ein wirtschaftlicher Vorteil von ca. 30% – 40%.

Zum Reinigen und für Schmelzkleber, der festgebacken (überhitzt) oder verbrannt (zersetzt) in der Auftragsmaschine ist und nicht mechanisch entfernt werden kann, wird ein chemisches **Lösemittel für BINDAN-M Schmelzkleber** zum Einweichen angeboten (Seite 74).

Lagerstabilität:

12 Monate bei +5°C – +25°C und trockener Lagerung im Originalgebände.

Das Gebinde nach Entnahme wieder staubdicht verschließen und vor Verunreinigungen schützen.

**BINDAN-M18** Schmelzkleber transparent muss nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-MP

NEU

## sehr gute Benetzung • hohe Endfestigkeit

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent ist ein ungefüllter, transparenter Universal-Schmelzkleber auf reiner Kunstharzbasis für automatische Kantenanleim-Maschinen. Er ist lösungsmittelfrei und ohne Zusatz von Formaldehyd. Die Klebefugen sind elastisch und wasserfest.

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent ist sowohl für Walzen-, als auch Schlitzdüsenauftrag geeignet.

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent ist mittelviskos und fließt gut nach, setzt nicht ab, benetzt sehr gut, ergibt eine dichte Fuge und verfärbt nicht.

Die Klebefugen sind kälte- sowie alterungsbeständig, gut schleifbar und überfurnierbar. Die durchschnittliche Fugendicke beträgt ca. 0,05 mm.

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent weist eine hohe Ergiebigkeit, eine hohe Endfestigkeit und eine hohe Wärmestandfestigkeit auf. Die Fugen sind temperaturbeständig von ca. -20°C (nach KPS 73) bis +90°C (nach WPS 68).

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent kann sowohl für gerade Kanten als auch im Softforming-Bereich eingesetzt werden.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent findet Verwendung, wenn eine dünne Leimfuge gewünscht ist. **Die Leimfuge ist mit ~ 0,05 mm praktisch nicht sichtbar.**

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent ist universell verwendbar für Holzfurnier-, Massivholz-, Melaminharz-, ABS-, Polyester- und PVC-Kanten usw. an z.B. Span- und Tischlerplatten.

Eingesetzt wird **BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent insbesondere, wenn mit einer Vielzahl unterschiedlicher Dekore und somit mit entsprechend farbigem Kantenmaterial gearbeitet wird.

Hinweis:

Das eingesetzte Kantenmaterial, insbesondere ABS-, Vollholz-, und PVC-Kanten sollen vorgeprimert sein.

Für nicht oder schlecht vorgeprimerte Kanten bzw. wenn Kanten zu lange gelagert sind, ist die **Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** (Seite 73) zu verwenden.

Schmelzkleber **transparent** ist auch als **Granulat BINDAN-M18** erhältlich (Seite 60).

Wir bieten ebenfalls **BINDAN-M** Schmelzkleber **weiß** und **beige** an (Seite 58).

Bitte beachten Sie die allgemeinen Verarbeitungshinweise ab Seite 80.





# universal Schmelzkleber Patronen transparent

Ø 62 mm x ↑ 80 mm für die **HOLZ-HER** Kantenanleimmaschine

Verbrauch:	120 – 150 g/m <sup>2</sup>
Dichte:	ca. 1,02 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (+200°C):	70.000 – 80.000 mPa·s
Raumtemperatur:	+18°C – +20°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	günstig 55%
Holzfeuchte:	8% – 12% • günstig 9% – 10%
Anpressdruck:	2 – 4 kg/cm <sup>2</sup> • günstig 3 kg/cm <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur an der Walze:	+200°C – +220°C • günstig +210°C
Erweichungspunkt:	~ +110°C
Aufschmelzzeit:	ca. 5 Min.
Vorschubgeschwindigkeit:	min. 10 m/Min. • günstig 25 m/Min.



Der Klebstoff darf nicht vorzeitig abkühlen und muss beim Einlaufen in die Druckzone fließfähig genug sein, um den Kantenstreifen vollflächig zu benetzen. Bei geraden Kanten und Auftrag auf das Werkstück kann ohne weiteres auch mit 40 m/Min. gefahren werden.

Besondere Eigenschaften:

Durch den Einsatz von **BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent ergibt sich eine deutliche Reduzierung der Fugendicke auf durchschnittlich 0,05 mm (farbige Schmelzkleber: 0,2 mm). Diese deutliche Verringerung der Fugendicke zeigt sich nicht nur in der stark verbesserten Optik, sondern wirkt sich durch die Reduzierung der Angriffsfläche positiv auf die Beständigkeit der Klebung gegenüber Feuchtigkeit und Reinigungseinflüssen aus, es ergibt sich ein wirtschaftlicher Vorteil von ca. 30% – 40%.

Zum Reinigen und für Schmelzkleber, der festgebacken (überhitzt) oder verbrannt (zersetzt) in der Auftragsmaschine ist und nicht mechanisch entfernt werden kann, wird ein chemisches **Lösemittel für BINDAN-M Schmelzkleber** zum Einweichen angeboten (Seite 74).

Lagerstabilität:

12 Monate bei +5°C – +25°C und trockener Lagerung im Originalgebinde.

Das Gebinde nach Entnahme wieder staubdicht verschließen und vor Verunreinigungen schützen.

**BINDAN-MP** Schmelzkleber Patrone transparent muss nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.



# Einfärben von Leimen

Als besonderen Service bieten wir seit einiger Zeit das Einfärben von Weißleimen in verschiedenen Farben an. Dies sind Sonderanfertigungen, die von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen sind. Die Herstellung kann je nach Aufwand und Personalverfügbarkeit bis zu einigen Tagen dauern.

Anwendungsbereiche:

Gefärbte Leime finden in allen Bereichen der Holzverleimung Anwendung, in denen eine transparente Fuge störend wirkt. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn die Fuge mangels Passgenauigkeit stärker als normal ist. Aber auch rein dekorative Aspekte führen dazu, dass man Leim einfärbt.

Hinweis:

Folgende Leime können nicht eingefärbt werden:

- **BINDAN-PU** Polyurethan-Leim (Seite 10)
- **BINDAN-CIN** Resorcinharz-Bootsleim (Seite 12)
- **BINDAN-EPI** Emulsions-Polymer-Isocyanat-Leim (Seite 14)

Folgende Leime werden von uns nicht eingefärbt \*:

- **BINDAN-FS** formstabil \* (Seite 48)
- **BINDAN-FSH** formstabiles Harz \* (Seite 50)
- **BINDAN-HW** hoch-wasserfest \* (Seite 52)
- **BINDAN-FF** Furnier-Fugen-Leim \* (Seite 56)

Fertig eingefärbt sind folgende Produkte erhältlich:

- **BINDAN-E1** \* braun (Seite 54)
- **BINDAN-M** weiß und beige (Seite 58)

\* für BINDAN-E1 und die anderen Harnstoff-Harz-Leime bieten wir ein **Farbkonzentrat** in braun und schwarz an (Seite 72).

Besondere Eigenschaften:

Für eine weiße Einfärbung können nicht die handelsüblichen Oxide verwendet werden, diese würden die Struktur des Leimes zum Nachteil verändern. Hier verwenden wir spezielle Pigmente, weshalb wir die weiße Einfärbung deutlich teurer anbieten müssen als die übrigen Farben.

Lagerstabilität:

Die Lagerstabilität wird durch das Einfärben beeinträchtigt. Ein eingefärbter Leim sollte umgehend verarbeitet werden. Die Frostempfindlichkeit entspricht der des ungefärbten Grundproduktes. Da wir diese Leime in den meisten Fällen per Post versenden müssen, ist ein Versand bei Frost oder Frostgefahr nicht möglich.

Verfügbare Größen:

Da das Einfärben manuell erfolgt und sehr aufwendig ist, ist eine Mindestbestellmenge von je 10 kg gefärbtem Leim im gewünschten Farbton erforderlich. Die Preise finden Sie in unserer aktuellen VS-Preisliste.

Verfügbare Farben:

Für eine Farbauswahl wenden Sie sich bitte jederzeit an unseren für Sie zuständigen Partner im Außendienst oder direkt an uns.

# Leimspachtel

Den **Leimspachtel BINDAN-P Propellerleim®** haben wir speziell für den gleichmäßigen, flächigen und sparsamen Auftrag unserer Weißleime entwickelt. Mit diesem Leimspachtel bringen Sie genau die richtige Auftragsmenge Leim an die Fügeteile, um die überragenden Festigkeitswerte zu erreichen, ohne dabei unnötig Leim zu verschwenden.

Anwendungsbereiche:

Den **Leimspachtel BINDAN-P Propellerleim®** können Sie für Verleimungen mit allen unseren Weißleimen verwenden.

Hinweis:

Der **Leimspachtel BINDAN-P Propellerleim®** ist speziell für unsere Weißleime entwickelt. Er kann, muss aber nicht zwangsläufig mit Weißleimen anderer Hersteller optimal funktionieren.

Besondere Eigenschaften:

Die Auftragsmenge, die Sie mit dem **Leimspachtel BINDAN-P Propellerleim®** erreichen, entspricht der Menge, die im Labor für DIN-Prüfungen zur Feststellung von Festigkeitswerten Anwendung findet.

Mit dem **Leimspachtel BINDAN-P Propellerleim®** wird der Leim nicht nur flächig verteilt, zwischen den Zähnen bleibt etwas (minimal) Leim stehen - somit kann die Verklebung auch etwas ausgleichen bzw. erreicht auch nicht perfekt passgenaue Stellen auf der gegenüberliegenden Seite, die Gefahr von 'Kürschner' beim Furnieren wird somit wesentlich verringert.

Verfügbarkeit:

Sie finden den **Leimspachtel BINDAN-P Propellerleim®** natürlich auch in unserer aktuellen Netto-Preisliste.



# ACETON

## Entfetten mit Kohlenwasserstoff



**ACETON** ist ein schnell flüchtiges nicht rückfettendes Reinigungsmittel zum Entfetten.

Besondere Eigenschaften:

**ACETON** kann auch bei der Entfernung von Klebstoffen, Lacken, Verunreinigungen von Bauschaum sowie PUR-Leim unterstützend wirken.

Anwendungsbereiche:

**ACETON** oder **SPIRITUS 99%** wird angewendet, um Füge­teile von Harzen, Ölen und Fetten zu befreien und um eine tragfähige Oberfläche für Verleimungen bzw. Verklebungen oder Beschichtungen herzustellen.

Insbesondere kommt **ACETON** oder **SPIRITUS 99%** bei stark öligen bzw. harzhaltigen Hölzern (meist Exoten) zum Einsatz.

Hinweis:

Zum Entfetten keine Universalverdünnung, Pinselreiniger, Nitro-Verdünnung, Kunstharz-Verdünnung, Katalyt, Benzin oder z.B. Brenns­pirit (nur max. 80% Spiritusanteil) verwenden, diese Artikel haben rückfettende Bestandteile, damit kann Holz nicht entfettet werden.

Hinweis (Benetzungsschwierigkeiten):

Bekannt ist, dass es bei kritischen Holzarten (z.B. Birke, Teak, Ahorn, Zirbe, Kiefer, Palisander, Doussie, Teak u.a. Exoten) zu Benetzungsschwierigkeiten kommen kann. Ein Aufrauen/Anschleifen der Oberflächen ist obligatorisch.

Um festzustellen, ob es Benetzungsschwierigkeiten bei der Verleimung geben wird und ob ggf. ein Entfetten einer Holzoberfläche erforderlich ist, machen Sie bitte den so genannten **“Tropfentest“** (siehe Seite 81). Nehmen Sie ein Reststück des zu verleimenden Holzes mit 10° Neigung (ähnlich einer Dachneigung), geben Sie einen Tropfen Wasser auf diese Fläche. Sofern das Holz keine zu hohe Holzfeuchte aufweist (ggf. vorher messen), muss der Wassertropfen einziehen, nicht abperlen.

# SPIRITUS 99%

## Entfetten mit Alkohol



**SPIRITUS 99%** ist ein schnell flüchtiges nicht rückfettendes Reinigungsmittel zum Entfetten.

Besondere Eigenschaften:

**SPIRITUS 99%** kann auch als Fleckentferner, Desinfektionsmittel und Frostschutzmittel in Autoscheibenreinigungsflüssigkeit verwendet werden.

Perlt der Tropfen bei optimaler Holzfeuchte ab, hat der Leim das gleiche Problem und die Verleimung wird äußerst schwierig bis unmöglich. Hier muss man davon ausgehen, dass sich zu viel Öl oder Harz im Holz befindet, die Oberfläche zu glatt ist oder das Wasser (wird auch für die Pulverleime verwendet) weist einen zu hohen Härtegrad auf. Abhilfe: Flächen entfetten mit **ACETON** oder **SPIRITUS 99%**, Flächen aufrauen mit Schleifpapier 150er Körnung und/oder für den Ansatz von Pulverleim weiches Wasser verwenden (abgekochtes bzw. gefiltertes Wasser) und/oder Zugabe von pH-neutralem Weißleim zur Leimflotte. Nach Durchführung erneuten **“Tropftest“**.

Wird der Tropfen breiter und zieht in das Holz ein, gibt es keine Schwierigkeiten bei der Benetzung und der Verleimung.

Vorsicht:

**ACETON** und **SPIRITUS 99%** sind leicht entzündlich. In Verbindung mit Luft können sich brennbare Gase entwickeln. Für ausreichende Belüftung muss gesorgt werden.

Anwendung:

Die Fügeflächen mit einem fusselfreien und getränkten Lappen kurz vor der Verleimung oder Verklebung gründlich abreiben.

Lagerstabilität: 12 Monate bei +5°C – +25°C, Behälter immer dicht geschlossen halten.

**ACETON** und **SPIRITUS 99%** müssen nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# Reinigungsmittel für Auftragswalzen

**Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen** ist ein Granulat, das durch Anrühren mit Wasser gebrauchsfertig wird. Das Reinigungsmittel löst Reste von Weißleimen sehr gut auf und greift Werkzeuge selbst dann nicht an, wenn man diese eine Nacht in die Lösung einlegt.

Anwendungsbereiche:

**Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen** wird verwendet um Reste von Weiß- oder Pulverleim (Harnstoffharzleim) an z.B. Hand-Auftragswalzen oder Maschinenteilen anzulösen.

Verarbeitungshinweise:

Das Mischungsverhältnis: ca. 200 g **Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen** auf 10 l Wasser.

Von Weiß- oder Pulverleim (Harnstoffharzleim) verunreinigte Werkzeuge und Maschinenteile können z.B. über Nacht in das gelöste **Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen** eingelegt werden. Am nächsten Morgen mit warmen Wasser einfach abspülen.

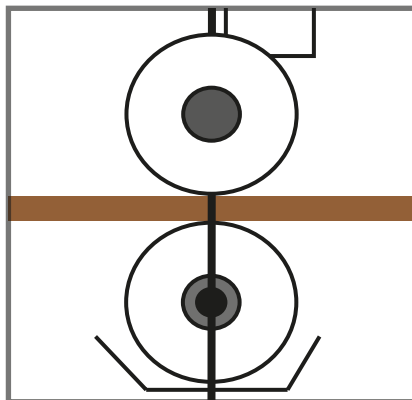
Besondere Eigenschaften:

**Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen** kann mehrfach verwendet werden, solange bis eine Sättigung der Lösung eintritt.

Lagerstabilität: min. 12 Monate bei trockener Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen** als Granulat muss nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.



# PVA - Weißleim

# ROLLENREINIGER



**ROLLENREINIGER** ist ein phosphorsäurehaltiges Reinigungskonzentrat, welches PVA-basierende Weißleimen an- bzw. auflöst.

Anwendungsbereiche:

**ROLLENREINIGER** erleichtert die Reinigung von Rollenwalzen an Leimauftragsmaschinen sowie der Leimangabe- und Auffangwangen.

Hinweis:

**ROLLENREINIGER** ist korrosiv und darf keinesfalls länger, als der Reinigungs- oder Spülprozess dauert, in der Maschine bleiben oder Kontakt zum Werkzeug (auch Edelstahl oder eloxiertes Aluminium) haben. Leimangabedüsen aus Aluminium dem verdünnten Rollenreiniger keinesfalls länger als 15 Minuten aussetzen.

Verarbeitungshinweise:

Das Mischungsverhältnis: ca. 1 l Rollenreiniger auf 3 l – max. 5 l Wasser.

Bei alten eingetrockneten Leimschichten kann Rollenreiniger kurzzeitig pur angewendet werden.

Anwendungsmenge:  $\frac{1}{2}$  l – 1 l des verdünnten **ROLLENREINIGER** auf die Walze geben. Bei 2 Walzenanlagen die doppelte Menge, das heißt.  $\frac{1}{2}$  l je Leimbecken.

Einwirkzeit: ca. 4 Minuten, währenddessen Walzen weiterlaufen lassen, die Ränder des Leimbeckens mechanisch mit Spachtel abschaben und diesen Leim in die bewegte Zone bringen.

Nach Reinigung sofort mit ausreichend Wasser neutralisieren!

Besondere Eigenschaften:

**ROLLENREINIGER** kann nicht so oft wiederholt verwendet werden wie z.B. Reinigungsmittel für Auftragswalzen, die Sättigung tritt früher ein.



frost-empfindlich

Lagerstabilität: ca. 18 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**ROLLENREINIGER** vor Frost schützen.

Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# Verzögerer für Harnstoffharzleime



**Verzögerer für Harnstoffharzleime** ist ein vielseitiges Produkt zur Verwendung im Zusammenhang mit unseren Harnstoffharzleimen.

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** wird als Verzögerer oder Löser für Harnstoffharzleime und Reiniger für Leimauftragsmaschinen eingesetzt.

Anwendungsbereiche:

- Anwendung als Verzögerer

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** kommt als Verzögerer zum Einsatz, falls die Gebrauchsfrist der Leimflotte bei höherer Raumtemperatur nicht mehr ausreichend ist.

- Anwendung als Löser

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** kommt als Löser zum Einsatz, wenn der Leim in der Leimauftragsmaschine am Gelieren ist, was an einem zunehmenden weißen Belag auf den Auftragswalzen zu erkennen ist.

- Anwendung als Reiniger

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** kommt als Reiniger von Leimauftragsmaschinen zum Einsatz, um Maschinenteile nach dem Gebrauch zu reinigen.

- Verarbeitung als Verzögerer

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** direkt in den Leimansatz geben. Eine Menge von 1% Verzögerer kann bereits ausreichen – falls nicht, dann in Schritten von 0,5% erhöhen. Ist die Zugabe des Verzögerers nicht zu hoch, kann mit gleicher Presszeit weiter gearbeitet werden.

- Verarbeitung als Löser

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** direkt auf die Leimwalzen spritzen. Der Leim löst sich und kann nach Zugabe von frischem Leim aufbereitet werden.

- Verarbeitung als Reiniger

Je nach Walzenbreite 0,5 Liter **Verzögerer für Harnstoffharzleime** mit dem restlichen Leim mischen. Nach einigen Minuten Wartezeit und der anschließenden Zugabe von warmem Wasser lässt sich der Leim leicht abwaschen. Zum Reinigen der Arbeitsgeräte dem Waschwasser **Verzögerer für Harnstoffharzleime** beimischen.

Hinweis:

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** haben wir speziell für unsere Harnstoffharzleime entwickelt. Er kann, muss aber nicht zwangsläufig mit Harnstoffharzleimen anderer Hersteller funktionieren.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**Verzögerer für Harnstoffharzleime** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.





# MALEINSÄURE



## Vorstrichhärter für Harnstoffharzleime

**MALEINSÄURE** wird als Spontanvernetzer für Harnstoffharzleime eingesetzt.

**MALEINSÄURE** ist eine farblose, viskose Flüssigkeit, enthält freie Säuren und ermöglicht auch bei Raumtemperatur kurze Presszeiten.

Anwendungsbereiche:

**MALEINSÄURE** eignet sich besonders zur Massivholz- und Fugenverleimung im Kaltverfahren, z.B. zum Dublieren von Fensterholz und für ähnliche Zwecke.

Verarbeitungshinweise:

- Vorstrichverfahren:

Auftragen der **MALEINSÄURE** auf die Plattenoberfläche, kurz abtrocknen lassen, dann die Leimflotte aufbringen. Das Gegenstück / die Decklage muss sehr schnell (innerhalb von 2 Min.) aufgelegt werden - sofort pressen.

- Gegenstrichverfahren:

Auftrag der Leimflotte auf das Trägermaterial, Auftrag der **MALEINSÄURE** auf die zweite Oberfläche - sofort pressen.

Die Verarbeitung von **MALEINSÄURE** erfolgt in Lieferform. Die Zugabe der **MALEINSÄURE** als Härter zum Leim ist wegen der kurzen Topfzeit nicht möglich.

Presszeit:

**MALEINSÄURE** enthält freie Säuren und ermöglicht auch bei Raumtemperatur kurze Presszeiten. Die Presszeiten betragen je nach Materialzusammensetzung bei Raumtemperatur (ca. +20°C) 5 – 10 Minuten.

Besondere Eigenschaften:

**MALEINSÄURE** ist wie der Name schon sagt nicht pH-neutral und kann daher bei manchen Holzarten Verfärbungen hervorrufen. Dies ist insbesondere bei sichtbaren Leimfugen zu beachten. Da es sich um eine Säure handelt, sollte das Tragen von Schutzbrille, Handschuhen und entsprechender Kleidung selbstverständlich sein.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C. Bei längerer Lagerung wird **MALEINSÄURE** flüssiger.

**MALEINSÄURE** muss nicht vor Frost geschützt werden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# Flüssiges Färbemittel

## für Harnstoffharzleime (Konzentrat)

NEU

**Flüssiges Färbemittel** für Harnstoffharzleime ist ein flüssiges Farbkonzentrat, welches wir auf speziellen Kundenwunsch hin in den Farben schwarz oder braun individuell anfertigen.



Anwendungsbereiche:

**Flüssiges Färbemittel** für Harnstoffharzleime dient der Einfärbung von Harnstoffharzleimen direkt vor Ort in den Werkstätten, wenn z.B. dunkle, dünne oder schlechte (poröse oder rissige) Furniere verleimt werden. Dadurch wird der Leim und das Trägermaterial praktisch unsichtbar.



**Flüssiges Färbemittel** für Harnstoffharzleime kommt auch zum Einsatz, wenn nur ausnahmsweise farbige Verleimungen gemacht werden.

Hinweis:

**Flüssiges Färbemittel** für Harnstoffharzleime ist eine Sonderanfertigung, die von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen ist. Die Herstellung kann je nach Aufwand und Personalverfügbarkeit bis zu einigen Tagen dauern.

Anwendung:

**Flüssiges Färbemittel** für Harnstoffharzleime wird in die Leimflotte eingebracht bevor diese fertig ist.

Das Leimpulver langsam in die Hälfte des insgesamt für die Flotte benötigten Wassers einrühren, dann die Leimflotte etwas ziehen lassen. Jetzt wird **Flüssiges Färbemittel** für Harnstoffharzleime zugegeben und eingerührt. Danach wird die restliche Wassermenge unter ständigem Rühren hinzugefügt, bis die gewünschte Konsistenz der Leimflotte erreicht ist.

Mischungsverhältnis: pro 1 kg Pulverleim trocken (vor Wasserzugabe)

- Farbton braun = 2,4 ml
- Farbton schwarz = 1,3 ml

Besondere Eigenschaften:

Eine weitere Zugabe von **Flüssigem Färbemittel** für Harnstoffharzleime (Überdosierung) hat keinen Effekt auf die Farbintensität, die Leimflotte wird dadurch nicht dunkler.



Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**Flüssiges Färbemittel** für Harnstoffharzleime vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

# Schmelzkleber



**Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** ist unser lösungsmittelhaltiger Vorstrich für duroplastische Kantenmaterialien, z.B. Massivholzkanten und Phenoplast-Kanten zur späteren Verklebung mit **BINDAN®**-Schmelzklebstoffen (EVA-Schmelzklebstoffen).



Anwendungsbereiche:

**Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** kommt dann zum Einsatz, wenn Kantenmaterial nicht, wie heute meist üblich bereits ab Werk mit einem Primer versehen ist, sowie bei selbst angefertigten Vollholzkanten oder bei älteren, länger gelagerten Kanten.

Hinweis:

**Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** neigt dazu, sich abzusetzen. Bitte rühren Sie das Material vor jeder Verwendung auf.

Bitte halten Sie die angegebenen Auftragsstärken unbedingt ein!

Verarbeitung:

Die Oberflächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Bei Duroplastkanten kann ein vorheriges Aufrauen erforderlich sein. Dies ist im Einzelfall zu prüfen.

**Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** manuell oder mit Walzenauftragsgeräten gleichmäßig und sparsam auftragen. Die Auftragsmenge liegt bei ca. 20 – 40 g/m<sup>2</sup>.

Richtwerte für die Trocknung:

bei +25°C ca. 10 Min. • bei +70°C ca. 30 – 60 Sek. • bei +120°C ca. 10 – 20 Sek.

Die Trocknungstemperatur ist abhängig von der Wärmebeständigkeit des Trägermaterials.

Das Trägermaterial muss vor dem Aufrollen auf Raumtemperatur herabgekühlt werden.

Dichte: ca. 0,80 – 0,88 g/cm<sup>3</sup>

Viskosität (dynamisch): 2.000 - 2.150 mPa·s

relative Luftfeuchtigkeit: günstig 55%

Holzfeuchte: max. 12% • günstig 6% - 10%

Besondere Eigenschaften:

Die Beschichtung mit **Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** bleibt mindestens 2 Jahre wirksam erhalten.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +10°C – +25°C.

**Haftgrundierung PRIMER für Schmelzkleber** ist nicht frostempfindlich.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# Lösungsmittel für **BINDAN-M** Schmelzkleber

NEU



**Lösungsmittel** für **BINDAN-M** Schmelzkleber ist ein gebrauchsfertiges, lösemittelhaltiges aber nicht schnell flüchtiges Reinigungs- und Lösungsmittel für unsere **BINDAN**<sup>®</sup>-Schmelzklebstoffe.

Anwendungsbereiche:

**Lösungsmittel** für **BINDAN-M** Schmelzkleber löst alten, festgebackenen oder verbrannten Schmelzkleber, letzteres geschieht hin und wieder z.B. durch eine Reglerstörung der Heizungssteuerung.

Hinweis:

Da **Lösungsmittel** für **BINDAN-M** Schmelzkleber flüchtig und brennbar ist, müssen die behandelten Maschinenteile, Wannen usw. während der Einwirkzeit aus Sicherheitsgründen in irgendeiner Form wirkungsvoll abgedeckt werden. Den Raum gut lüften.

Besondere Eigenschaften:

**Lösungsmittel** für **BINDAN-M** Schmelzkleber ist ein wirksames aber kein sehr aggressives Lösungsmittel. Das heißt, Maschinenteile werden geschont. Es werden lange Einwirkzeiten von 24 – 72 Stunden benötigt, um den Schmelzkleber aufzulösen. Bei sehr hartnäckigen Fällen muss mit längeren Zeiten gerechnet werden oder die Anwendung muss gegebenenfalls wiederholt werden.

Lagerstabilität: 12 Monate bei +5°C – +25°C, Behälter immer dicht geschlossen halten.

**Lösungsmittel** für **BINDAN-M** Schmelzkleber ist nicht frostempfindlich.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.



# Füllstoff-Mix für Weißleime



**Füllstoff-Mix** ist eine pulverförmige Stoffmischung nach einem Jahrzehnte alten Rezept von Bindulin, welches ebenso lange schon von Schreibern, besonders der älteren Generation, immer noch gerne verwendet wird. Durch Füllstoff verändert sich der Weißleim erheblich.

Anwendungsbereiche:

**Füllstoff-Mix** macht den Leim schneller und füllender. Durch die füllende Eigenschaft können z.B. Unebenheiten und ungenaue Passungen ausgeglichen werden. Das macht unter Umständen Sinn bei z.B. sägerauen Furnieren oder z.B. bei alten Schubladeneckverzahnungen, die nicht mehr passen. Füllstoff kann auch die Durchschlagssicherheit bei der Furnierung erhöhen, wobei wir für dieses Problem spezielle Leime anbieten.

Hinweis:

**Füllstoff-Mix** ist eine Sonderanfertigung, die von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen ist. Die Herstellung kann je nach Aufwand und Personalverfügbarkeit bis zu einigen Tagen dauern

Mischungsverhältnis: pro 1 kg Leim flüssig

- **Füllstoff-Mix** = 10 g

Besondere Eigenschaften:

Die nachträgliche Zugabe von Füllstoffen hat auch Nachteile, weshalb wir unsere Weißleime ab Werk grundsätzlich nicht mit Füllstoffen ausrüsten. Ausnahme wegen der Durchschlagssicherheit: **BINDAN-FL** (Seite 34)

Nachteile:

- Die ursprüngliche, eigentliche Festigkeit des Leimes wird nicht erreicht.
- Die Leimfuge evtl. wird nicht transparent, dieser Effekt ist aber teilweise gewünscht, z.B. bei der Restauration von alten Möbeln.
- Eine Leimfuge, die aufgrund von Wassereinfluss reemulgiert, kann danach nicht wieder die gesamte Feuchtigkeit abgeben. Geschieht dies mehrmals, verliert der Leim seine Festigkeit und kann Schimmel ansetzen.

Lagerstabilität: 12 Monate bei trockener und kühler Lagerung zwischen +5°C – +15°C.

**Füllstoff-Mix** in Pulverform ist nicht frostempfindlich.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# BINDAN-TR

## Furnier-Trennmittel öl- und silikonfrei



**Auch für helle und empfindliche Hölzer, lackierte und gebeizte Oberflächen.**

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** ist ein gebrauchsfertiges, hochwertiges, öl- und silikonfreies, Furniertrennmittel für unsere Dispersions-Holzleime sowie Harnstoff- und Melaminharzleime.

Anwendungsbereiche:

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** bietet einen wirksamen Schutz gegen das Anhaften von Harnstoffharz-Leimen an Form- oder Pressblechen, Heißpressen sowie Leimauftragsmaschinen etc. Es verhindert Verharzen bei hohen Temperaturen. Furnieroberflächen und Lackoberflächen werden nicht verfärbt.

Durch den Einsatz von **BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** lassen sich Furniere unbeschädigt und leicht von Form- und Pressblechen ablösen, auch für den Fall, dass Leim einmal aus einem rissigen Furnier ausgetreten ist. Gummi und auch eloxierte Flächen werden nicht angegriffen.

Hinweis:

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** funktioniert bei Polyurethan-Leimen nur einmal, dann muss es erneut aufgetragen werden.

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** vor Gebrauch aufrühren.

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** kann durch Aufsprühen oder mit einem Ziehbalken aufgetragen werden.

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** dünn und gleichmäßig deckend auftragen. Um einen harten widerstandsfähigen Trennmittelfilm zu erhalten, empfiehlt es sich, **BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** auf heiße Oberflächen aufzutragen. Kalte Form- oder Pressbleche können auch nach dem Auftrag des Trennmittels aufgeheizt werden.

Auf Wunsch sind bei uns auch Rollen mit Silikonpapier erhältlich, wenden Sie sich bitte jederzeit an unseren für Sie zuständigen Partner im Außendienst oder direkt an uns.

Dichte: ca. 0,92 – 0,96 g/cm<sup>3</sup>

pH-Wert: ca. 7,0

Besondere Eigenschaften:

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** ist hautverträglich, frei von Silikonen und verhält sich gegenüber Furnieren, Beizen sowie Lacken usw. neutral.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**BINDAN-TR Furnier-Trennmittel** vor Frost schützen. Nach Frostbefall nicht mehr verwenden.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.



# HOLZGLEITMITTEL

## SCIVOLANTE silikonfrei



**HOLZGLEITMITTEL** auf Mineralölbasis ist ein unentbehrliches, gebrauchsfertiges und silikonfreies Produkt für das Schreiner- bzw. Tischlerhandwerk.

Anwendungsbereiche:

**HOLZGLEITMITTEL** verringert wirksam die Holzreibung auf Arbeitsflächen. Es bildet einen Film auf Werk-, Säge-, Fräs- und Hobelbänken aus Metall und erleichtert somit das Gleiten der Hölzer auf Hobelmaschinen, Fräsern, Trennmaschinen usw.

**HOLZGLEITMITTEL** neutralisiert das Holzharz und verhindert somit das Verkleben von Spänen und Sägemehl auf der Arbeitsplatte.

Hinweis:

Der Begriff Holzgleitmittel kann unter Umständen irreführend sein. Es dient nicht dazu, z.B. schwergängige Schubladen wieder gangbar zu machen. Für diesen Zweck hat sich die sehr sparsame Anwendung von unserem festen Möbelwachs bewährt.

**HOLZGLEITMITTEL** kann durch Aufsprühen oder mit einem fusselfreien Tuch dünn und gleichmäßig aufgetragen werden.

Besondere Eigenschaften:

**HOLZGLEITMITTEL** verursacht, auch wenn es direkt mit dem zu verarbeitenden Holz in Berührung kommt, weder beim Verleimen noch beim Beschichten Probleme.

Lagerstabilität: 12 Monate bei Lagerung zwischen +5°C – +25°C.

**HOLZGLEITMITTEL** ist nicht frostempfindlich.

Verfügbare Größen: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

Wir weisen bei dieser Gelegenheit darauf hin, dass unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.

# Auslaufhahn

## original schweizer Patent • TOP Qualität

Der **Auslaufhahn für Rundhobbocks** ist ein schweizer Patent und enthält einen absolut dichten Präzisionskugelhahn aus Spezialkunststoff.

Anwendungsbereiche:

Der **Auslaufhahn für Rundhobbocks** dient der einfachen und sicheren Entnahme von unseren Weißleimen aus unseren 25 kg Rundhobbocks.

Das Abfüllsystem besteht aus:

- Rundhobbock 25 kg mit Deckel
- Abfüllhahn
- Membrane
- Dichtungen

Alle Komponenten sind auch einzeln bei uns erhältlich.

Hinweis:

Der **Auslaufhahn für Rundhobbocks** sollte selbst auch regelmäßig gereinigt werden. Wir empfehlen unser **Reinigungs- und Lösemittel für Auftragswalzen** (Seite 68). Der Rundhobbock wird nach hinten geneigt, der Auslaufhahn abgeschraubt und z.B. über ein Wochenende eingelegt - danach funktioniert dieser wieder leicht und lange zuverlässig.

Wir geben nur Gewährleistung auf das Abfüllsystem und die einzelnen Komponenten, sofern Weißleim, Rundhobbock, Deckel, Abfüllhahn und Dichtungen aus unserem Hause sind.

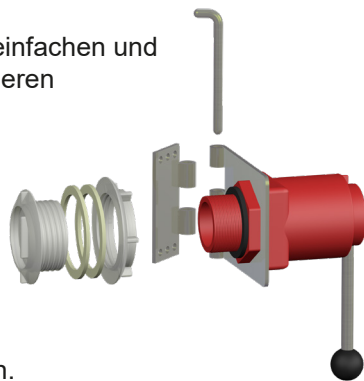
In dieser Kombination haben wir erfolgreich Langzeittests durchgeführt.

In diesem Fall geben wir auf den **Auslaufhahn für Rundhobbocks** eine Garantie von 24 Monaten.

Besondere Eigenschaften:

Der **Auslaufhahn für Rundhobbocks** nicht nur einzeln erhältlich.

Ebenso kann ein voller Rundhobbock 25 kg komplett mit Deckel und darin fest verbauter Membrane und unserem **Auslaufhahn für Rundhobbocks** bezogen werden. Den Hahn wird dann nur noch eingeschraubt und der Leim kann entnommen wer-





# für Rundhobbocks



den. Wenn der Rundhobbock leer ist, ist dieser sowie der Hahn zu reinigen. Danach einfach neuen Leim von **uns** nachfüllen. So haben Sie Ihre eigene Leim-Abfüllstation, die Sie fest in Ihre Werkstatt integrieren können.

Es ist auch ein leerer Rundhobbock 25 kg komplett mit Deckel und darin fest verbauter Membrane sowie ein **Auslaufhahn für Rundhobbocks** erhältlich. Dort hinein kann jeder unserer Weißleime geben werden. Somit sind Sie nicht gezwungen, 25 kg Leim abzunehmen (Haltbarkeit).

Eine weitere Möglichkeit wäre, unseren **Auslaufhahn für Rundhobbocks** sowie die dazugehörige Membrane mit allen Dichtungen zu erwerben und den Hahn selbst in ein Gefäß/Gebinde (z.B. Fass) einzubauen.

Preise: Bitte fordern Sie unsere aktuelle Netto-Preisliste an.

# Allgemeine Verarbeitungshinweise für Holzverleimungen

## Die Beanspruchungsgruppen

Unsere Holzleime werden gemäß der DIN/EN 204 in verschiedene Beanspruchungsgruppen (B1/D1, B2/D2, B3/D3 und B4/D4) unterteilt. Die Leime werden nach ihrem Verhalten unter Feuchtigkeits- bzw. Wassereinwirkung sowie ihren Mindest-Scherfestigkeitswerten den einzelnen Beanspruchungsgruppen zugeteilt.

- Beanspruchungsgruppe B1/D1:

Für den Innenbereich geeignet, wobei die Holzfeuchte im Kern unter 15% liegen muss.

- Beanspruchungsgruppe B2/D2:

Für den Innenbereich geeignet, mit gelegentlicher und nicht lang anhaltender Einwirkung von Wasser oder Kondenswasser. Im Kern darf die Holzfeuchte maximal 18% betragen.

- Beanspruchungsgruppe B3/D3:

Für den Innenbereich geeignet, mit häufig kurzzeitiger Wassereinwirkung oder erhöhter Luftfeuchtigkeit. Auch für den nicht direkt bewitterten Außenbereich geeignet.

- Beanspruchungsgruppe B4/D4:

Für den Innenbereich geeignet, der oft und länger abfließendem Wasser bzw. Kondenswasser ausgesetzt ist. Im bewitterten Außenbereich ausschließlich mit angemessenem Oberflächenschutz.

## Trocknung und Temperatur des Holzes

Eine der wichtigsten Grundlagen für eine gute Verleimung sind der Trockengrad und die Temperatur des Holzes. Holz hat die Eigenschaft Feuchtigkeit aus der Umwelt aufzunehmen und sukzessive wieder abzugeben. Luftgetrocknetes Holz hat regelmäßig eine Holzfeuchte von 17% +/- 3% entsprechend des aktuellen Klimas. Bei Herstellung von Möbeln im Wohnbereich sind Feuchtegrade von ca. 7% – 10% anzustreben, bei Außenanwendung 11% – 14%. Wichtig ist, dass die Holzfeuchte im Kern des Materials gemessen wird, nicht auf der Oberfläche.

Eine zu hohe Holzfeuchte führt regelmäßig zu Fehlverleimungen, selbst bei unseren Leimsystemen, insbesondere aus dem Grund, da zu feuchtes Holz gesättigt und somit nicht in der Lage ist, genügend Leim aufzunehmen, um die Fügeiteile zu verbinden. Um Spannungen zu vermeiden, dürfen die Holzfeuchte-Werte bei den zu verbindenden Bauteilen maximal um 2% abweichen.

Holz, das aus einem kalten Lagerschuppen oder vom Freilager entnommen wird, muss temperiert werden. Unabhängig von der Anfangstemperatur sollte kaltes Holz bis zu zwei Wochen in geheizten Räumen gelagert werden. In der Tiefe benötigt 1 cm Holz einen Tag um sich um 1°C zu erwärmen.

Alle an der Verleimung beteiligten Faktoren, Werkzeug-, Holz-, Leim- und Umgebungstemperatur sollten nicht um mehr als 2°C voneinander abweichen. Günstig ist ein Temperaturbereich von +15°C – +20°C für alle Faktoren.

## Mindestverarbeitungstemperatur

Die Mindestfilmbildetemperatur (Mindestverarbeitungstemperatur) ist ebenfalls unbedingt zu beachten. Das ist die Temperatur, die alle beteiligten Faktoren mindestens haben müssen, damit Leim funktioniert. Die unzureichende Temperierung von Leimen ist die Hauptursache bei Fehlverleimungen während der kalten Jahreszeit. Leime daher besser auf der Werkbank, nicht auf dem kalten Fußboden lagern. Die Nachtabsenkung der Heizung sollte +17°C nicht unterschreiten.

Wenn man Weißleime unterhalb der Mindestfilmbildetemperatur verarbeitet, trocknet die Fuge nicht transparent sondern weiß auf, wird spröde und erreicht nur sehr wenig oder keinerlei Festigkeit. Dieses Phänomen ist im Winter immer wieder mal zu beobachten. Bestenfalls bringen Sie alle an der Verleimung beteiligten Faktoren sanft auf die von uns empfohlenen Idealtemperaturen. Einkomponentige B4/D4-Holzleime sind hier besonders empfindlich.

Speziell für Temperaturen von -10°C bis +6°C bieten wir unseren B2/D2 **BINDAN-W** Winterleim an (Seite 44).

Apropos Temperatur, bitte lagern Sie Ihre Leime auf jeden Fall frostfrei, hochwertige Weißleime sind nach einmaligem Frostbefall unbrauchbar und müssen entsorgt werden, auch wenn manch anderer Händler behauptet, es sei nicht so. Beachten Sie bitte, dass wir aus vorliegendem Grund die meisten unserer Leime bei Frost- oder Frostgefahr nicht per Paketdienst versenden. Planen Sie Ihren Lagerbestand bestenfalls so, dass Sie im Januar und Februar keinen Leim nachbestellen müssen. Bitte beachten Sie dabei die Haltbarkeit.

## Beschaffenheit der zur verleimenden Oberflächen

Für die Verleimung mit PVCA-Leim (Weißleim) muss mindestens eine Seite saugfähig und die Gegenseite angeraut sein.

## Holzbeschaffenheit

Empfohlen wird Verwendung von verzugsfreiem Holz. Die Passgenauigkeit und die Beschaffenheit der Oberflächen sind ebenfalls nicht zu unterschätzende Faktoren bei der Verleimung. Zwischen der Bearbeitung der Oberflächen und der Verleimung sollte kein zu großer Zeitraum liegen

## Benetzungsschwierigkeiten:

Bekannt ist, dass es nicht nur bei kritischen Holzarten (z.B. Birke, Teak, Ahorn, Zirbe, Kiefer, Palisander, Doussie, Teak u.a.) zu Benetzungsschwierigkeiten kommen kann.

Mögliche Gründe sind meist:

- zu hohe Holzfeuchte
- zu hoher Harz- bzw. Öl-Gehalt
- zu glatte Oberfläche

Um festzustellen, ob es Benetzungsschwierigkeiten bei der Verleimung geben wird und ob ggf. ein Entfetten oder Aufrauen einer Holzoberfläche erforderlich ist, machen Sie bitte den so genannten **“Tropfentest“**®.

Nehmen Sie ein Reststück des zu verleimenden Holzes mit 10° Neigung (ähnlich einer Dachneigung), und geben Sie einen Tropfen Wasser auf diese Fläche. Sofern das Holz keine zu hohe Holzfeuchte aufweist (ggf. vorher messen), muss der Wassertropfen einziehen, nicht abperlen.

• Perlt der Tropfen bei optimaler Holzfeuchte ab, hat der Leim das gleiche Problem und die Verleimung wird äußerst schwierig bis unmöglich. Jetzt muss davon ausgegangen werden, dass sich zu viel Öl oder Harz im Holz befindet, die Oberfläche zu glatt ist oder das Wasser (wird auch für die Pulverleime verwendet) weist einen zu hohen Härtegrad auf.

Abhilfe: Flächen entfetten (**ACETON** Seite 66), Flächen aufrauen mit Schleifpapier (150er Körnung) oder für den Ansatz von Pulverleim weiches Wasser verwenden (abgekochtes bzw. gefiltertes Wasser) oder Zugabe von pH-neutralem Weißleim zur Leimflotte.

Nach Durchführung der erforderlichen Maßnahmen machen Sie bitte einen erneuten **“Tropfentest“**®.

• Wird der Tropfen breiter und zieht in das Holz ein, gibt es keine Schwierigkeiten bei der Benetzung und der Verleimung.

## pH-Gehalt von Leimen und Holzverfärbungen

Da die meistverwendeten Holzleime nicht pH-neutral sind, kommt es hin und wieder zu Verfärbungen bei stark inhaltsstoffreichen Hölzern (z.B. durch Gerbstoffe), ebenso sind Rotverfärbungen beim Einsatz von hellen Furnierarten manchmal ein Thema. Selbst unsere Produkte bieten keinen perfekten Schutz vor diesem Phänomen. Bitte führen Sie deshalb in jedem Fall vor derartigen Verleimungen eigene Tests durch.

So gut wie ausgeschlossen sind solche Verfärbungen allerdings bei der Verwendung von unserem neuen intelligenten und pH-neutralen D3-Leim **BINDAN-IQ** (Seite 24) oder unseren pH-neutralen D3-Flächenleim **BINDAN-FL** (Seite 34) alternativ einen unserer D2-Leime **BINDAN-RS** (Seite 36), **BINDAN-S** (Seite 38) sowie **BINDAN-N** (Seite 40). Es sollte zuvor eine Probeverleimung durchgeführt werden!

## Leimansatz (Leimflotte) herstellen aus Pulverleim oder 2-Komponenten-Leim

Kleinere bis mittlere Mengen werden am einfachsten in einem Eimer durch Rühren, z.B. mit einem Bohrmaschinenaufsatz, angesetzt.

Leimflotten bestehen aus mehreren Komponenten. Zu dünn oder zu dick eingestellte Leimflotten können zu Fehlern bei der Verleimung führen (z.B. Leimdurchschlag oder mangelnde Festigkeit). Aber auch falsch temperiertes Wasser kann nicht nur zur “Klumpchenbildung“ sondern auch durchaus zu Fehlverleimungen führen.

Bitte das Leimpulver langsam in die Hälfte des insgesamt für die Flotte benötigten Wassers einrühren, dann die Leimflotte etwas ziehen lassen. Danach erst die restliche Wassermenge unter ständigem Rühren hinzufügen, bis die gewünschte Konsistenz der Leimflotte erreicht ist.

Fortsetzung auf Seite 82

Sobald bei unseren Pulverleimen Wasser oder zu unseren Harzen der Härter zugegeben wird, beginnt eine deutliche Reaktion, dies ist der Beginn der sogenannten **“Topfzeit“**, deren Dauer vor allem von der Temperatur der Leimflotte und der Umgebung abhängt. Ist diese Verarbeitungszeit (Topfzeit) vorbei, ist die Leimflotte nicht mehr brauchbar, eine erneute Zugabe einer oder beider Komponenten ist sinnlos, genauso wie eine vermeintlich von der Umwelt abgeschlossene Aufbewahrung. Wir empfehlen, vor allem im Sommer, kleinere Mengen anzusetzen und unsere Verarbeitungshinweise zu beachten.

## **Leimauftrag**

Es gilt der Grundsatz: Bei Weichholz dicker, bei Hartholz dünner Leimauftrag. Der Leimauftrag muss grundsätzlich vollflächig und deckend erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie den Leim immer gleichmäßig und mit den für die Verleimung geeigneten Werkzeugen auftragen (**Leimpachtel BINDAN-P Propellerleim®** Seite 65). Die Leimmenge sowie die Entscheidung zwischen einseitigem oder beidseitigem Leimauftrag richtet sich unter anderem nach der Art unseres Leimes, der Holzart, der Beschaffenheit der zu verleimenden Oberflächen, der Umgebung, den verwendeten Werkzeugen oder Maschinen sowie den Arbeitsprozessen.

Wir empfehlen bei unseren Leimen grundsätzlich, sofern möglich und sinnvoll, einen beidseitigen Leimauftrag. Bei Hartholz und unserem absolut wasserfesten **BINDAN-CIN** Bootsleim (Seite 12) ist ein beidseitiger Auftrag unbedingt erforderlich.

Die optimale Auftragsmenge ist gegeben, wenn nach dem Zusammenfügen (und einer anschließenden Ruhezeit von ca. 3 Minuten) beim Pressvorgang kleine Perlen des Leims an der Leimfuge austreten.

Der Verbrauch von Holzleimen liegt im Durchschnitt zwischen ca. 240 g und 500 g/m<sup>2</sup>. Überschüssiger Leim muss sofort mit einem feuchten, fusselfreien Tuch entfernt werden. Die genaue Auftragsmenge ist wie zuvor beschrieben von sehr vielen Faktoren abhängig und muss individuell den Umständen entsprechend in eigenen Versuchen bestimmt werden.

Ausnahme:

Die Erfüllung der Anforderung an Schwerentflammbarkeit bei **BINDAN-BR** Brandschutzleim (Seite 32) wird nur erreicht, wenn eine Auftragsmenge von 150 g/m<sup>2</sup> nicht überschritten wird.

## **Offene Zeit bzw. Ablüftzeit**

Die Einhaltung einer offenen Zeit ist nur möglich, wenn ein zweiseitiger Leimauftrag erfolgt (wird von uns empfohlen). Diese Zeit ist notwendig, damit der Leim mit dem Holz Verbindung aufbauen und ein Teil der zu verflüchtigen Bestandteile in die Luft abwandern kann.

Der Zeitraum richtet sich nach Art und Auftragsmenge des Leimes, der Art und Saugfähigkeit der zu verbindenden Komponenten sowie den Umweltbedingungen. Die Beachtung der erforderlichen Zeiten ist unbedingt erforderlich. Wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass jeglicher Luftzug vermieden wird; denn dadurch kann die offene Zeit schlagartig herabgesetzt werden.

Der beste Indikator, dass die offene Zeit beendet ist:

Beginnt der Leimauftrag mit Weißleim auf der Klebefläche an den Ecken und Rändern **“glasig“** zu werden, ist der perfekte Zeitpunkt die beiden Werkstücke zusammenzufügen.

Nähere Informationen zur offenen Zeit finden Sie in unseren Technischen Merkblättern, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung stellen.

## **Geschlossene Zeit bzw. Ruhezeit vor dem Pressen**

Die Einhaltung einer geschlossenen Zeit ist vor allem dann wichtig, wenn nur ein einseitiger Leimauftrag erfolgt ist. Der Zeitraum ist ebenfalls abhängig von den beteiligten Komponenten und den Umweltbedingungen, und sollte unbedingt beachtet werden.

Bei Hartholz ist bei einem zweiseitigen Leimauftrag und Einhaltung der offenen Zeit eine geschlossene Zeit von ca. 4 Minuten (bei +20°C, ca. 55% relativer Luftfeuchtigkeit) einzuhalten, wenn das Holz vor dem Leimauftrag keine höhere Holzfeuchtigkeit als 10% hatte. Bei Weichholz ist die geschlossene Zeit wesentlich kürzer.

Sowohl Überschreitung als auch Unterschreitung der angegebenen Wartezeiten können sich negativ auf die Qualität der Verleimung auswirken.

## Zusammenfügen und Pressen

Beim Zusammenfügen der Komponenten ist darauf zu achten, dass keine Verunreinigungen auf die Klebeflächen geraten.

Die Presszeiten und Presstemperaturen entnehmen Sie bitte unseren technischen Dokumentationen. Presstemperaturen über 100°C sind bei Verwendung von Weißleimen zu vermeiden.

### Bei der Hochfrequenzpresse ist folgendes zu beachten:

Durch Verwendung einer Hochfrequenzpresse können die Presszeiten verkürzt werden. Hier ist die erforderliche Presszeit stark von der Art des Werkstückes, der Lage der Elektroden sowie der Leistung des Hochfrequenzgenerators abhängig. Günstig ist eine Feldstärke von ca. 2,0 W/cm<sup>2</sup> für die Leimfuge und abschalten des Generators nach 2/3 der totalen Presszeit. Die Temperatur an der Leimfuge soll bei Hochfrequenzaushärtung mind. 50°C betragen. Auf Grund der Verschiedenartigkeit der Werkstücke und Bedingungen, muss bei Serienfertigung die Presszeit durch Versuche ermittelt werden.

### Bei der Vakuumpresse ist folgendes zu beachten:

Durch herabsetzen des Luftdruckes wandern die zu verflüchtigenden Bestandteile aus dem Leim besonders schnell in das Holz. Eine Verleimung ist erst abgeschlossen wenn die zu verflüchtigenden Bestandteile aus dem Holz in die Atmosphäre abgewandert sind. In einer Vakuumpresse ist keine Atmosphäre vorhanden, die Holzfeuchtigkeit wird erhöht und die Feuchtigkeit ist im Holz gefangen. D.h. erst nach Entnahme aus der Vakuumpresse beginnt das Werkstück zu trocknen. Um Verzug zu vermeiden sollte das Werkstück bei Formverleimungen in einer entsprechenden Form fixiert werden bis der Leim vollständig ausgehärtet ist. Eine Weiterbehandlung bzw. Weiterverarbeitung darf erst erfolgen, wenn das Holz (auch im Kern) die gleiche Holzfeuchtigkeit aufweist wie vor der Verleimung. Speziell für Formverleimungen bieten wir Formstabile Harze (ab Seite 48) an.

### Wichtiger Hinweis

Unsere Produktempfehlungen und Gebrauchsanweisungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund von selbst durchgeführten Tests und nunmehr 80 Jahren Erfahrung. Da wir die genauen Umstände vor Ort (z. B. Beschaffenheit der verwendeten Komponenten und Werkzeuge usw.) nicht abschließend beurteilen können und auch keinen Einfluss auf die Verarbeitung (z. B. Temperatur usw.) nehmen können, entsteht aus unserer Beratung und unseren technischen Dokumentationen zu keinem Zeitpunkt ein Gewährleistungsanspruch seitens des Verwenders. Wir bitten Sie daher, vor Verwendung unserer Produkte (insbesondere im gewerblichen Bereich), umfangreiche eigene Tests durchzuführen.



## **Verkaufs-Liefer und Zahlungsbedingungen**

### 1. Allgemeines

Für die Lieferung unserer Erzeugnisse sind ausschließlich die nachstehenden Lieferungs- und Zahlungsbedingungen maßgebend. Sie gelten als vom Kunden angenommen, sofern er nicht unverzüglich widerspricht. Etwaige abweichende Einkaufsbedingungen des Käufers sind nur dann verbindlich, wenn sie von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt werden. Mündliche Abreden sind beiderseits nur verpflichtend, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Maßgebend für die Berechnung ist der am Tage der Lieferung gültige Preis. Auftragsbestätigungen, Lieferantenerklärungen und ähnliche Dokumente sind nicht Bestandteil unseres Angebotes und werden nur auf ausdrückliche Anforderung hin erstellt, bei Mindermengen ggf. gegen Zahlung einer Bearbeitungsgebühr. Streckengeschäfte führen wir nicht durch.

### 2. Lieferung

Alle unsere Lieferungen erfolgen ab Fürth/Bayern. Roll- und Zustellungsgelder am Empfangsort gehen zu Lasten des Empfängers. Kisten, Kartons und sonstiges benötigtes Verpackungsmaterial werden zu reinen Selbstkosten berechnet und nicht zurückgenommen. Der Versand ab Werk erfolgt in der Regel auf dem Postweg und grundsätzlich auf Gefahr und Kosten des Bestellers, soweit keine Versandvorschriften gegeben sind, nach bestem Ermessen ohne Gewähr für den billigsten oder schnellsten Weg. Wünscht der Besteller eine beschleunigte Versandart, so kann er in Absprache mit uns auf eigene Kosten einen Versanddienstleister seiner Wahl mit der Abholung beauftragen. Teillieferungen sind zulässig. Die Lieferung von Weißleimen in Gebinden ab 5 kg erfolgt ab Werk grundsätzlich per DHL in Kanistern, auch wenn Eimer bestellt werden. Sollen unbedingt Eimer geliefert werden, muss der Käufer dies eindeutig mitteilen und hat die Kosten für die Lieferung per Spedition zu tragen.

Sondervereinbarung für Bestellungen direkt bei unseren Vertriebspartnern im Außendienst:

Sofern der Besteller direkt und in ausreichender Menge bei unserem für seinen Sektor zuständigen Vertriebspartner bestellt, dieser die bestellte Ware auf seinem Lager hat und auf seiner regulären Tour direkt anliefern kann, besteht grundsätzlich die Möglichkeit, dass unser Vertriebspartner mit dem Besteller eine frachtfreie Lieferung vereinbart.

### 3. Zahlung

An uns unbekannte Auftraggeber und Privatpersonen sowie in das Ausland liefern wir in der Regel nur gegen Vorkasse. Unsere Rechnungen sind wie folgt zu bezahlen:

Innerhalb 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne jeden Abzug.  
Innerhalb 8 Tagen ab Rechnungsdatum mit 2 % Skonto.

Erfolgt ein Skontoabzug nach Ablauf der Skontofrist von 8 Tagen oder ein überhöhter Skontoabzug, behalten wir uns vor, das Skonto zurückzufordern und die dadurch entstehenden Bearbeitungsgebühren je nach Aufwand oder pauschal zusätzlich in Rechnung zu stellen. Bei der Zahlung nach Fälligkeit berechnen wir Verzugszinsen in Höhe von 9 % über dem jeweiligen Landeszentralbankdiskont. Wechsel werden nicht angenommen! Ist der Auftraggeber mit einer fälligen Zahlung in Verzug, so werden keine weiteren Lieferungen ausgeführt, es sei denn gegen Vorauszahlung bzw. Nachnahmelieferung. In diesem Fall sind alle unsere Forderungen sofort fällig.

#### 4. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt die gelieferte Ware oder deren Erlös Eigentum des Lieferwerkes. Der Eigentumsvorbehalt bezieht sich nicht nur auf die Warenposten, die noch nicht bezahlt sind. Er bezieht sich als sogenannter Kontokorrentvorbehalt, in Höhe unserer Forderungen, auch auf die von uns gelieferten und noch vorhandenen Waren, die schon an uns bezahlt sind. Eine Pfändung dieser Ware durch Dritte muss der Besteller dem Lieferwerk unverzüglich bekannt geben. Falls die Vorbehaltsware bearbeitet oder verarbeitet oder mit anderer Ware vermischt wird, so überträgt der Käufer schon jetzt im Voraus das Eigentum an dem bearbeiteten oder neuen Erzeugnis auf uns und verwahrt dieses für uns. Der Käufer ist unter Berücksichtigung folgender Bestimmungen ermächtigt, die Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zu verkaufen und seine daraus entstehende Forderung einzuziehen. Diese Ermächtigung kann bei Zahlungsverzug oder eintretender Kreditunwürdigkeit widerrufen werden. Die aus dem Weiterverkauf an Dritte entstehenden Forderungen gelten in Höhe unserer Forderung aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer als sicherungshalber an uns abgetreten. Gelder, die der Käufer schon bei Weiterverkauf der Vorbehaltsware in bar oder durch Einziehung seiner Forderung erhält, empfängt er als unser Eigentum, solange unser Eigentumsvorbehalt besteht. Der Käufer hat diese Gelder treuhänderisch für uns zu verwahren und unverzüglich an uns abzuführen. Zurückgeforderte Ware wird mit dem Wert gutgeschrieben, zu dem das Lieferwerk diese Ware wieder veräußern oder verarbeiten kann. Kommt der Auftraggeber in Verzug oder stellt er die Zahlungen ein, so sind wir berechtigt, uns an Ort und Stelle im Betrieb des Käufers davon zu unterrichten, ob und in welchem Umfang von uns gelieferte Eigentumsvorbehaltsware vorhanden ist. Noch vorhandene Waren dürfen wir zurücknehmen, ohne dass es einer Zustimmung des Bestellers bedarf.

#### 5. Abnahme und Mängelrügen

Die angelieferte Ware ist, wenn sie nicht mehr als unwesentliche Mängel aufweist, vom Besteller abzunehmen. Kisten und Pakete sind vor Übernahme zur Feststellung etwaiger Beschädigung und Beraubung zu prüfen. Beanstandungen müssen sofort bei dem Beförderer, also Bahn, Post, Spediteur usw. erhoben werden. Mängelrügen hinsichtlich Menge und Ausführung der Ware können nur berücksichtigt werden, wenn sie unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 8 Tagen nach Empfang der Ware schriftlich bei uns eingehen. Wenn sich die Beanstandung als begründet erweist, wird von uns Ersatz geleistet, bei Gütemängeln jedoch nur, wenn die fehlerhaften Stücke zurückgegeben werden. Weitergehende Ansprüche wie Vergütung von Schäden wie beispielsweise Erstattung von Arbeitslöhnen sind ausgeschlossen.

#### 6. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren ist für beide Teile Fürth/Bayern.

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

© Copyright 2018 – Alle Inhalte, insbesondere Texte und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung, bleiben vorbehalten, **BINDULIN-WERK**.

# Leistungsmerkmale der **BINDAN®**-Holzleime



Diese Übersicht ist auch in A3 erhältlich.

## B4 / D4 Leime 1-komponentig

**BINDAN-B4**  
1-Komponenten-Weißleim  
Seite 6

**BINDAN-D4**  
1-Komponenten-Weißleim  
Seite 8

**BINDAN-PU**  
Polyurethan-Leim  
Seite 10

## B4 / D4 Leime 2-komponentig

**BINDAN-CIN**  
2-Komponenten-Bootsleim  
Seite 12

**BINDAN-EPI**  
Emulsionspolymer-Isocyanat  
Seite 14

**BINDAN-3+4**  
2-Komponenten-Weißleim  
Seite 16

		B4 / D4 Leime 1-komponentig	B4 / D4 Leime 1-komponentig	B4 / D4 Leime 1-komponentig	B4 / D4 Leime 2-komponentig	B4 / D4 Leime 2-komponentig	B4 / D4 Leime 2-komponentig	B4 / D4 Leime 2-komponentig
<b>Eigenschaften</b>	wasserfest	■	■	■		■	■	■
	UV-beständig	■	■			■	■	■
	schnell aushärtend	■	■				■	■
	trocknet transparent	■	■	■				■
	DIN EN 71/3-konform (Spielzeug)	■	■	■		■	■	■
	ohne Lösungsmittel	■	■	■		■	■	■
	keine Verfärbungen/pH-neutral			■		■	■	■
	fugenfüllend	■	■	■		■	■	■
Bruchfestigkeit (kg/cm <sup>2</sup> ) nach 7 Tage	> 800	> 1000	> 510		> 1900	> 1300	> 600	
<b>Verwendung</b>	Außenbereich	■	■	■		■	■	■
	Innenbereich	■	■	■		■	■	■
	HDF-/MDF-/OSB-Platten	■	■	■		■	■	■
	Multiplex/Sperrholz	■	■	■		■	■	■
	Exotenholz	■	■	■		■	■	■
	Räuchereiche/Accoya/Thermoholz	■	■	■		■	■	■
	Massivholzverleimung	■	■	■		■	■	■
	Aufdoppeln/Flächenverleimung	■	■	■		■	■	■
	einseitig lackierte Oberfläche		■	■		■	■	■
	Furnieren	■	■	■		■	■	■
	Nut- & Feder-Parkett	■	■	■		■	■	■
	Kinder-/Schlafzimmer-Möbel	■	■	■		■	■	■
	Musikinstrumente/Lautsprecherboxen	■	■	■		■	■	■
	lockere Stuhl-/Tischbeine	■	■	■		■	■	■
	Gartenmöbel	■	■	■		■	■	■
	Fenster & Klapppläden	■	■	■		■	■	■
bei Brandschutzanforderung					■			
Bilderrahmen	■	■	■			■	■	
kleine Reparaturarbeiten	■	■	■				■	
<b>Verarbeitung</b>	Verbrauch (g/m <sup>2</sup> ) einseitiger Auftrag	~ 135	~ 135	~ 130		~ 230	~ 130	~ 135
	offene Zeit (Minuten)	8-10	8-10	~ 15		5-10	5-10	5-10
	Pressdruck (kg/cm <sup>2</sup> )	2-4	5-12	1-4		~2	6-12	2-4
	min. Verarbeitungstemperatur (°C)	+16	+13	+5		+13	+15	+13
	max. Presstemperatur (°C)	+90	+70	+60		+100	+40	+80
	Lagerfähigkeit (Monate)	6	6	6		12	6	12
	einseitiger Auftrag möglich	■	■	Furnieren			Furnieren	■
	beidseitiger Auftrag	■	■	■		■	■	■
	empfohlen							
	notwendig			■		■	■	■







Formstabile Harze			Schmelzkleber			Eigenschaften
<b>BINDAN-FS</b> C3 flüssiges Harz & Härter Seite 48	<b>BINDAN-FSH</b> C3 Pulverleim Seite 50 <b>NEU</b>		<b>BINDAN-M</b> Granulat beige oder weiß Seite 58	<b>BINDAN-M18</b> Granulat transparent Seite 60	<b>BINDAN-MP</b> Patronen transparent Seite 62 <b>NEU</b>	
■	■		■	■	■	wasserfest
■	■		■	■	■	UV-beständig
		■	■	■	■	schnell aushärtend
■				■	■	trocknet transparent
■			■	■	■	DIN EN 71/3-konform (Spielzeug)
■		■	■	■	■	ohne Lösungsmittel
■	■		■	■	■	keine Verfärbungen/pH-neutral
■	■		■	■	■	fugenfüllend
> 1000	> 1400		> 166	> 166	> 166	Bruchfestigkeit (kg/cm <sup>2</sup> ) nach 7 Tage
■	■		■	■	■	Außenbereich
■	■		■	■	■	Innenbereich
■	■		■	■	■	HDF-/MDF-/OSB-Platten
■	■		■	■	■	Multiplex/Sperrholz
■	■		■	■	■	Exotenholz
■	■		■	■	■	Räuchereiche/Accoya/Thermoholz
■	■		■	■	■	Massivholzverleimung
■	■		■	■	■	Aufdoppeln/Flächenverleimung
■	■		■	■	■	einseitig lackierte Oberfläche
■	■		■	■	■	Furnieren
■	■					Nut- & Feder-Parkett
■	■		■	■	■	Kinder-/Schlafzimmer-Möbel
■	■		■	■	■	Musikinstrumente/Lautsprecherboxen
■	■		■	■	■	lockere Stuhl-/Tischbeine
■	■		■	■	■	Gartenmöbel
■	■		■	■	■	Fenster & Klapppläden
	■					bei Brandschutzanforderung
■	■		■	■	■	Bilderrahmen
■	■		■	■	■	kleine Reparaturarbeiten
~ 125	~ 125		~ 315	~ 135	~ 135	Verbrauch (g/m <sup>2</sup> ) einseitiger Auftrag
5-15	20-30		-	-	-	offene Zeit (Minuten)
2-10	4-15		2-4	2-4	2-4	Pressdruck (kg/cm <sup>2</sup> )
+15	+10		+195	+190	+200	min. Verarbeitungstemperatur (°C)
+100	+90		+220	+205	+220	max. Presstemperatur (°C)
6	6		12	12	12	Lagerfähigkeit (Monate)
Furnieren	Furnieren		■	■	■	einseitiger Auftrag möglich
■	■		■	■	■	empfohlen
■	■					beidseitiger Auftrag notwendig



Diese Übersicht ist auch  
in A3 erhältlich.

**Eigenschaften**

**Verwendung**

**Verarbeitung**







# **BINDAN**®

*Der Leim, der bindet.*

III. Auflage

**BINDULIN-WERK**

H.L.Schönleber GmbH • Chemische Fabrik

Wehlauer Straße 49-59 • 90766 Fürth / Germany

Tel. +49 (0)911 - 731048 • Fax +49 (0)911 - 731045

eMail: [info@bindulin.de](mailto:info@bindulin.de) • [www.bindulin.de](http://www.bindulin.de)

